

Statistische Berichte

Statistisches Amt des Saarlandes

6600 Saarbrücken 1,

Hardenbergstraße 3.

Postfach 409,

Fernsprecher 0681/505-1

B VI 1 – j 1983

Ausgegeben am 26. September 1984

Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte im Jahre 1983

Von den saarländischen Gerichten wurden im Jahre 1983 insgesamt 15 587 Personen (1982: 14 878) wegen Straftaten rechtskräftig abgeurteilt. Bei der statistischen Darstellung der Aburteilung von Straftaten, die in Tateinheit (§ 52 StGB) oder Tatmehrheit (§ 53 StGB) begangen wurden, ist nur die Straftat erfaßt, die nach dem Gesetz mit der schwersten Strafe bedroht ist. Von den verhandelten Personen wurden 13 422 verurteilt, in 1 440 Fällen ergingen sonstige Entscheidungen, 725 Angeklagte wurden freigesprochen. Über zwei Fünftel (42,7 %) der insgesamt Verurteilten waren bereits einmal oder mehrmals vorbestraft. In 584 Fällen wurde Untersuchungshaft angeordnet.

Nach der in den Justizstatistiken üblichen Altersgliederung waren 10 296 Verurteilte 21 Jahre und älter, 1 850 Heranwachsende im Alter von 18 bis unter 21 Jahren und 1 276 Jugendliche im Alter von 14 bis unter 18 Jahren. Bei den Heranwachsenden wurden 135 Verurteilungen nach dem allgemeinen Strafrecht ausgesprochen und in 1 715 Fällen das Jugendstrafrecht angewandt. Während bei den Erwachsenen die Zahl der Verurteilten gegenüber dem Vorjahr um 5,5 % stieg, blieb sie bei den Heranwachsenden und den Jugendlichen fast unverändert.

Wegen Straftaten standen im Berichtsjahr 2 065 Frauen vor dem Richter, 157 oder 8,2 % mehr als im Jahre 1982. Verurteilt wurden davon 1 709, und zwar 1 386 Erwachsene, 163 Heranwachsende und 160 Jugendliche.

Fast die Hälfte (6 375 oder 47,5 %) der Verurteilungen insgesamt entfielen auf Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB und dem StVG, wobei Trunkenheit im Verkehr mit 2 469 Fällen an erster Stelle in dieser Straftatengruppe lag, gefolgt von Trunkenheit am Steuer mit 1 136 Verurteilungen. Wegen Diebstahls und Unterschlagung wurden 2 830 Straffällige verurteilt, darunter 1 253 Jugendliche und Heranwachsende nach dem Jugendstrafrecht.

T a b e l l e n ü b e r s i c h t

	Seite
1. Abgeurteilte und Verurteilte nach Hauptstraftatengruppen.....	4
2. Abgeurteilte und Verurteilte nach Straftatengruppen und ausgewählten straftbaren Handlungen	6
3. Abgeurteilte und Verurteilte nach Straftatengruppen, ausgewählten straftbaren Handlungen und Altersgruppen	8
4. Nach allgemeinem Strafrecht verurteilte Erwachsene und Heranwachsende nach Straftatengruppen, ausgewählten strafbaren Handlungen und Hauptstrafen	10
5. Nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte nach Straftatengruppen, ausgewählten strafbaren Handlungen und nach Vorstrafen	12
6. Abgeurteilte nach Straftatengruppen, ausgewählten strafbaren Handlungen sowie Zahl und Höhe der Tagessätze und verwirkten Geldstrafe	14
7. Nach Jugendstrafrecht abgeurteilte und verurteilte Jugendliche und Heran- wachsende nach Straftatengruppen, ausgewählten strafbaren Handlungen und Hauptstrafen	16
8. Nach Jugendstrafrecht Verurteilte nach Straftatengruppen, ausgewählten straftbaren Handlungen und insgesamt angeordneten Maßnahmen	18
9. Nach Jugendstrafrecht Verurteilte nach Straftatengruppen, ausgewählten straftbaren Handlungen und Vorstrafen	20
10. Abgeurteilte nach strafbarer Handlung und Entziehung der Fahrerlaubnis (Sperre).....	22
11. Verurteilte nach strafbaren Handlungen und verhängtem Fahrverbot	22
12. Abgeurteilte und andere Personen mit Untersuchungshaft nach Straftaten- gruppen, ausgewählten strafbaren Handlungen, Entscheidungen sowie Grund und Dauer der Untersuchungshaft	24
13. Verurteilte nach Straftatengruppen, ausgewählten strafbaren Handlungen und Verurteiltenziffern	26

1. ABGEURTEILTE UND VERURTEILTE

M E R K M A L	I		
	STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT, DIE ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND IM AMTE	STRAFTATEN GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBE- STIMMUNG (AUSSER IM STRASSEN- VERKEHR)	ANDERE STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON (AUSSER IM STRASSEN- VERKEHR)
ABGEURTEILTE I N S G E S A M T	334	152	1 309
DAVON WAREN			
VERURTEILTE	236	113	941
DARUNTER			
VORRESTRAFTE	115	63	528
AUSLAENDER UND STAATENLOSE	21	12	68
FREIGESPROCHENE	37	25	93
SONSTIGE ENTSCHEIDUNG	61	14	375
ABGEURTEILTE UND ANDERE PERSONEN IN UNTERSUCHUNGSHAFT	2	31	53
VERURTEILTE I N S G E S A M T	236	113	941
DAVON VERURTEILT NACH			
ALLGEMEINEM STRAFRECHT			
ERWACHSENE (21 JAHRE UND ÄLTER)	197	76	687
HERANWACHSENDE (18 BIS UNTER 21 JAHRE)	1	-	5
JUGENDSTRAFRECHT			
HERANWACHSENDE (18 BIS UNTER 21 JAHRE)	24	21	149
JUGENDLICHE (14 BIS UNTER 18 JAHRE)	14	16	100
VON DEN VERURTEILTEN ERHIELTEN ALS SCHWERSTE STRAFE FREIHEITSSTRAFE I N S G E S A M T	32	54	306
DAVON			
UNTER 6 MONATE	12	3	101
6 MONATE	7	6	73
MEHR ALS 6 MONATE BIS EINSCHL. 9 MONATE	4	7	61
MEHR ALS 9 MONATE BIS EINSCHL. 1 JAHR	6	12	39
MEHR ALS 1 JAHR BIS EINSCHL. 2 JAHRE	2	11	17
MEHR ALS 2 JAHRE BIS EINSCHL. 3 JAHRE	-	11	1
MEHR ALS 3 JAHRE BIS EINSCHL. 5 JAHRE	1	4	6
MEHR ALS 5 JAHRE	-	-	8
STRAFARREST	-	-	-
GELDSTRAFE I N S G E S A M T	166	22	386
DAVON MIT			
5 BIS 15 TAGESSÄTZEN	37	-	100
16 BIS 30 TAGESSÄTZEN	76	13	146
31 BIS 90 TAGESSÄTZEN	48	9	136
91 UND MEHR TAGESSÄTZEN	5	-	4
JUGENDSTRAFE I N S G E S A M T	8	18	75
DAVON			
VON UNBESTIMMTER ZEITDAUER	-	-	-
6 MONATE (MINDESTDAUER)	4	2	18
MEHR ALS 6 MONATE BIS EINSCHL. 9 MONATE	2	-	17
MEHR ALS 9 MONATE BIS EINSCHL. 1 JAHR	1	5	19
MEHR ALS 1 JAHR BIS EINSCHL. 2 JAHRE	-	7	16
MEHR ALS 2 JAHRE	1	4	5
ZUCHTMITTEL	18	8	139
ERZIEHUNGSMASSREGELN	12	11	35
VERURTEILTE AUF 100 000 DER ENTSPR. PERSONEN- GRUPPE DER WOHNBEVÖLKERUNG			
VERURTEILTE I N S G E S A M T	26,0	12,4	103,5
UND ZWAR			
ERWACHSENE	25,2	9,7	88,0
HERANWACHSENDE	43,1	36,2	265,6
JUGENDLICHE	20,0	22,8	142,7

1) OHNE ÜBERTRETUNGEN

NACH HAUPTSTRAFTATENGRUPPEN

DIEBSTAHL UND UNTER- SCHLAGUNG	RAUB UND ERPRES- SUNG	ANDERE VERMOEGENS- DELIKTE	GEMEINGE- FAEHRliche STRAFTATEN (AUSSER IM STRASSEN- VERKEHR)	STRAFTATEN IM STRASSEN- VERKEHR NACH DEM STGB UND STVG	STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES- UND LANDES- GESETZEN	INSGESAMT 1)	DAGEGEN 1982
3 269	204	1 600	97	7 010	1 612	15 587	14 878
2 830	179	1 208	80	6 375	1 460	13 422	12 869
1 427	120	635	51	2 372	426	5 737	5 347
208	17	84	2	448	472	1 334	1 623
171	15	135	10	206	33	725	613
268	10	257	7	429	119	1 440	1 394
241	97	66	10	9	75	584	616
2 830	179	1 208	80	6 375	1 460	13 422	12 869
1 565	89	933	61	5 417	1 271	10 294	9 755
12	-	6	-	85	26	135	199
525	55	138	11	674	118	1 715	1 635
728	35	131	8	199	45	1 276	1 280
530	88	305	24	997	168	2 504	2 295
174	1	125	11	791	50	1 268	1 137
84	3	38	4	111	15	341	318
89	8	40	2	56	10	277	272
92	12	55	4	33	20	273	255
63	27	37	2	6	51	216	216
25	15	9	-	-	18	79	46
3	14	1	-	-	4	33	27
-	8	-	1	-	-	17	24
-	-	-	-	-	2	2	2
1 047	1	634	37	4 505	1 127	7 925	7 657
461	-	137	2	275	370	1 382	1 433
376	-	298	15	1 177	542	2 643	3 096
185	1	183	19	3 018	158	3 757	3 000
25	-	16	1	35	57	143	128
336	81	46	8	39	63	674	700
9	1	-	-	-	-	10	16
67	4	14	1	17	16	143	160
50	3	3	-	11	6	92	117
89	16	11	1	6	14	162	167
86	29	10	3	5	19	175	150
35	28	8	3	-	8	92	90
572	8	160	10	663	53	1 631	1 697
345	1	63	1	171	47	686	518
311,3	19,7	132,9	8,8	701,2	160,6	1 476,4	1 416,8
200,4	11,4	119,5	7,8	693,6	162,7	1 318,3	1 256,4
926,1	94,8	248,3	19,0	1 308,9	248,3	3 190,3	3 130,8
1 038,8	49,9	186,9	11,4	283,9	64,2	1 820,7	1 745,6

2. ABGEURTEILTE UND VERURTEILTE NACH STRAFTATENGRUPPEN

STRAFBARE HANDLUNG	PARAGRAPH DES STGB	RECHTS- KRAEFTIG ABGEURTEILTE	
		INSGES.	DAR. WEIBL.
STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT U. DIE OEFFENTL. ORDNUNG	80 - 168	1 681	265
DAR.: WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT	111 - 121	75	5
HAUSFRIEDENSBRUCH	123, 124	39	3
UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT VOR FESTSTELLUNG DER UNFALLRETEILIGUNG			
IN TRUNKENHEIT	142 ABS. 1	325	23
OHNE TRUNKENHEIT	142 ABS. 1	1 027	173
VORTAEUSCHEN EINER STRAFTAT	145 D	59	11
FALSCH E UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID	153 - 163	60	26
FALSCH E VERDAECHTIGUNG	164	49	17
STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON	169 - 241 A	2 090	185
DAR.: VERLETZUNG DER UNTERHALTSPFLICHT	170 B	272	23
SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN	176 ABS. 1-3 U. 5	49	-
VERGEWALTIGUNG	177 ABS. 1	47	-
SEXUELLE NOETIGUNG	178 ABS. 1	21	-
EXHIBITIONISTISCHE HANDLUNGEN	183	22	-
BELEIDIGUNG	185	125	18
MORD	211	6	-
TOTSCHLAG	212, 213	21	1
FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR			
IN TRUNKENHEIT	222	15	-
OHNE TRUNKENHEIT	222	54	5
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER IM STRASSENVERKEHR	222	4	-
KOERPERVERLETZUNG	223	302	16
GEFAEHRliche KOERPERVERLETZUNG	223 A	368	15
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBEFOHLENE	223 B	8	3
FAHRLAESSIGE KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR			
IN TRUNKENHEIT	230	222	9
OHNE TRUNKENHEIT	230	338	66
FAHRLAESSIGE KOERPERVERLETZUNG AUSSER IM STRASSENVERK.	230	45	10
STRAFTATEN GEGEN DIE PERSOENLICHE FREIHEIT	234 - 241 A	138	6
STRAFTATEN GEGEN DAS VERMOEGEN	242 - 330 D	8 963	1 292
DAR.: EINFACHER DIERSTAHL	242	2 308	672
EINBRUCHDIERSTAHL	243 ABS. 1 NR. 1	615	24
SONSTIGER SCHWERER DIERSTAHL	243 ABS. 1 NR. 2-6	132	5
DIERSTAHL MIT WAFEN	244 ABS. 1 NR. 1 U. 2	11	-
UNTERSCHLAGUNG	246	155	33
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGES	248 B	31	4
RAUB UND ERPRESSUNG	249 - 256	202	6
BEGUENSTIGUNG UND HEHLEREI	257 - 262	168	40
BETRUG UND UNTREUE	263 - 266	943	219
URKUNDENFAELSCHUNG	267	316	61
SACHRESCHAEIDIGUNG	303 - 305	124	6
VORSAETZliche BRANDSTIFTUNG	306 - 308	26	4
GEFAEHRliche EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERKEHR	315 B	49	2
TRUNKENHEIT AM STEUER MIT VERKEHRsunFALL	315 C ABS. 1 NR. 1A	1 007	80
OHNE VERKEHRsunFALL	315 C ABS. 1 NR. 1A	155	7
TRUNKENHEIT IM VERKEHR MIT VERKEHRsunFALL	316	257	12
OHNE VERKEHRsunFALL	316	2 254	99
VOLLRAUSCH IN VERBINDUNG MIT EINEM VERKEHRsunFALL	323 A	51	4
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRsunFALL	323 A	55	3
STRAFTATEN IM AMTE	331 - 338	5	1
STRAFTATEN NACH DEM STGB INSGESAMT	-	12 739	1 743
STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	-	1 236	119
DAR.: FUEHREN EINES KRAFTFAHRZEUGES OHNE ERLAUBNIS ODER TROTZ VERBOTS (§ 21 ABS. 1 NR. 1 STVG)			
MIT VERKEHRsunFALL	-	77	12
OHNE VERKEHRsunFALL	-	980	54
FUEHRENLASSEN EINES KRAFTFAHRZEUGES OHNE ERLAUBNIS ODER TROTZ VERBOTS (§ 21 ABS. 1 NR. 2 STVG)	-	150	52
STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES- U. LANDESGESETZEN	-	1 612	203
DAR.: WEHRSTRAFGESETZ INSGESAMT	-	17	-
BETAEBUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT	-	258	38
DAR.: HANDEL, BESITZ, ABGABE VON BETAEBUNGSMITTEL IN NICHT GERINGER MENGE (§ 29 ABS. 3 NR. 4 BTMG)	-	39	2
ANDERE VORSAETZliche STRAFTATEN GEGEN DAS BETAEBUNGSMITTELGESETZ (§ 29 ABS. 1 BTMG)	-	202	34
AUSLAENDERGESETZ	-	228	14
WAFENGESETZ	-	89	6
ABGABEORDNUNG (STEUER-U. ZOLLZUWIDERHANDLUNGEN)	-	531	76
STRAFTATEN INSGESAMT	-	15 587	2 065
DAGEGEN 1982	-	14 878	1 908

UND AUSGEWÄHLTEN STRAFBAREN HANDLUNGEN

VON DEN VERURTEILTEN WAREN											
VERURTEILTE		ERWACHSENE (21 JAHRE UND ÄLTER)		HERANWACHSENDE 18 BIS UNTER 21 JAHRE ABGEURTEILT NACH				JUGENDLICHE (14 BIS UNTER 18 JAHRE)		VOR- BE- STRAFTE	AUS- LÄNDER UND STAATEN- LOSE
				ALLGEMEINEM STRAFRECHT		JUGEND- STRAFRECHT					
INSGES.	DAR.: WEIBL.	ZUS.	DAR.: WEIBL.	ZUS.	DAR.: WEIBL.	ZUS.	DAR.: WEIBL.	ZUS.	DAR.: WEIBL.		
1 314	197	1 062	159	22	5	193	32	37	1	441	99
53	4	48	3	-	-	2	1	3	-	31	5
35	3	32	3	-	-	3	-	-	-	22	4
321	23	269	19	3	1	45	3	4	-	118	18
762	128	601	106	18	3	124	19	19	-	209	61
49	11	38	9	-	-	5	2	6	-	21	2
35	14	29	10	-	-	4	3	2	1	13	1
30	12	22	7	1	1	6	4	1	-	10	4
1 546	124	1 145	92	15	3	257	16	129	13	739	111
177	11	173	9	1	-	3	2	-	-	131	4
38	-	26	-	-	-	8	-	4	-	20	3
33	-	23	-	-	-	9	-	1	-	19	6
17	-	6	-	-	-	2	-	9	-	9	2
19	-	15	-	-	-	2	-	2	-	11	-
94	9	78	7	1	-	10	-	5	2	45	3
4	-	2	-	-	-	1	-	1	-	1	2
17	1	14	1	1	-	2	-	-	-	5	6
15	-	8	-	-	-	5	-	2	-	1	-
26	3	17	-	-	-	8	3	1	-	10	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
226	11	151	6	1	-	37	-	37	5	128	10
277	12	166	8	1	-	70	1	40	3	162	28
6	2	6	2	-	-	-	-	-	-	-	1
221	9	186	9	2	-	32	-	1	-	90	13
230	46	171	36	8	3	42	7	9	-	47	15
29	6	16	3	-	-	7	1	6	2	5	2
97	5	70	2	-	-	16	2	11	1	46	12
8 012	1 105	6 002	890	61	5	1 007	88	942	122	3 486	558
1 990	597	1 087	443	9	1	357	55	537	98	916	183
545	20	287	8	1	-	128	6	129	6	360	15
116	5	51	3	-	-	24	-	41	2	63	-
10	-	5	-	1	-	2	-	2	-	6	1
123	24	100	22	1	1	8	1	14	-	59	8
29	3	18	2	-	-	6	1	5	-	16	1
177	6	87	5	-	-	55	-	35	1	118	17
123	29	78	24	1	-	21	3	23	2	50	10
682	153	589	139	3	2	48	8	42	4	388	41
272	47	185	40	2	-	48	3	37	4	129	30
93	5	46	4	-	-	21	-	26	1	53	1
17	2	8	1	-	-	5	1	4	-	11	-
42	1	23	1	-	-	16	-	3	-	25	1
984	79	850	70	17	1	103	7	14	1	293	42
152	7	133	7	2	-	14	-	3	-	58	10
248	12	226	11	2	-	15	1	5	-	92	13
2 221	97	2 066	95	21	-	121	2	13	-	749	175
51	4	47	4	1	-	2	-	1	-	29	3
52	3	45	3	-	-	5	-	2	-	34	2
5	1	5	1	-	-	-	-	-	-	1	1
10 877	1 427	8 214	1 142	98	13	1 457	136	1 108	136	4 667	769
1 085	98	811	88	11	1	140	6	123	3	644	93
72	11	54	10	3	-	8	-	7	1	39	9
878	49	636	42	8	1	123	5	111	1	558	68
109	38	97	36	-	-	7	1	5	1	38	13
1 460	184	1 271	156	26	3	118	18	45	7	426	472
17	-	13	-	-	-	4	-	-	-	10	-
234	36	133	18	1	-	83	15	17	3	113	25
38	1	31	1	-	-	6	-	1	-	27	6
179	33	90	16	1	-	72	14	16	3	79	14
221	13	207	11	14	2	-	-	-	-	20	221
71	4	61	4	2	-	6	-	2	-	47	12
503	73	497	72	6	1	-	-	-	-	44	175
13 422	1 709	10 296	1 386	135	17	1 715	160	1 276	146	5 737	1 334
12 869	1 548	9 755	1 244	199	21	1 635	129	1 280	154	5 347	1 623

3. ABGEURTEILTE UND VERURTEILTE NACH STRAFTATENGRUPPEN, UND

STRAFBARE HANDLUNG	PARAGRAPH DES STGB	ABGEURTEILTE			
		DARVON			
		INS-	JUGEND- LICHE	HERAN- WACH- SENDE	
		GE-	(14 BIS UNTER 18 JAHRE)	(18 BIS UNTER 21 JAHRE)	
		SAMT			
STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT U. DIE OEFFENTL. ORDNUNG	80 - 169	1 681	42	272	
DAR.: WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT	111 - 121	75	4	5	
HAUSFRIEDENSBRUCH	123,124	39	1	3	
UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT VOR FESTSTELLUNG DER UNFALLBETEILIGUNG					
	IN TRUNKENHEIT	142 ABS. 1	325	4	49
	OHNE TRUNKENHEIT	142 ABS. 1	1 027	20	184
VORTAEUSCHEN EINER STRAFTAT	145 B	59	6	8	
FALSCH EINEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID	153 - 163	60	2	7	
FALSCH VERDAECHTIGUNG	164	49	3	12	
STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON	169 - 241 A	2 090	162	342	
DAR.: VERLETZUNG DER UNTERHALTSFFLICHT	170 B	272	-	4	
SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN	176 ABS. 1-3 U. 5	49	5	9	
VERGEWALTIGUNG	177 ABS. 1	47	1	15	
SEXUELLE NOETIGUNG	178 ABS. 1	21	9	2	
EXHIBITIONISTISCHE HANDLUNGEN	183	22	2	2	
BELEIDIGUNG	185	125	8	12	
MORD	211	6	1	1	
TOTSCHLAG	212,213	21	-	3	
FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR					
	IN TRUNKENHEIT	222	15	2	5
	OHNE TRUNKENHEIT	222	54	1	15
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER IM STRASSENVERKEHR	222	4	-	-	
KOERPERVERLETZUNG	223	302	44	42	
GEFAEHRliche KOERPERVERLETZUNG	223 A	368	55	91	
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBEFOHLENEN	223 B	8	-	-	
FAHRLAESSIGE KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR					
	IN TRUNKENHEIT	230	222	1	34
	OHNE TRUNKENHEIT	230	338	15	74
FAHRLAESSIGE KOERPERVERLETZUNG AUSSER IM STRASSENVERK.	230	45	6	9	
STRAFTATEN GEGEN DIE PERSOENLICHE FREIHEIT	234 - 241 A	138	11	21	
STRAFTATEN GEGEN DAS VERMOEGEN	242 - 330 D	8 963	1 031	1 190	
DAR.: EINFACHER DIEBSTAHL	242	2 308	587	408	
EINBRUCHDIEBSTAHL	243 ABS. 1 NR. 1	615	139	143	
SONSTIGER SCHWERER DIEBSTAHL	243 ABS.1 NR. 2-6	132	43	29	
DIEBSTAHL MIT WAFFEN	244 ABS.1 NR. 1 U.2	11	2	3	
UNTERSCHLAGUNG	246	155	15	12	
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGES	248 B	31	5	7	
RAUB UND ERPRESSUNG	249 - 256	202	38	60	
BEGUENSTIGUNG UND HEHLEREI	257 - 262	168	29	30	
BETRUG UND UNTREUE	263 - 266	943	44	72	
URKUNDENFAELSCHUNG	267	316	40	54	
SACHSCHAEDIGUNG	303 - 305	124	34	25	
VORSATZliche BRANDSTIFTUNG	306 - 308	26	5	7	
GEFAEHRliche EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERKEHR	315 B	49	3	18	
TRUNKENHEIT AM STEUER	MIT VERKEHRSUNFALL	315 C ABS.1 NR. 1A	1 007	14	127
	OHNE VERKEHRSUNFALL	315 C ABS.1 NR. 1A	155	3	16
TRUNKENHEIT IM VERKEHR	MIT VERKEHRSUNFALL	316	257	5	17
	OHNE VERKEHRSUNFALL	316	2 254	13	143
VOLLRAUSCH IN VERBINDUNG MIT EINEM VERKEHRSUNFALL	323 A	51	1	3	
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUNFALL	323 A	55	2	6	
STRAFTATEN IM AMTE	331 - 358	5	-	-	
STRAFTATEN NACH DEM STGB INSGESAMT	-	12 739	1 235	1 804	
STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	-	1 236	137	179	
DAR.: FUEHREN EINES KRAFTFAHRZEUGES OHNE Erlaubnis ODER TROTZ Verbots (§ 21 ABS. 1 NR.1 STVG)					
	MIT VERKEHRSUNFALL	77	8	13	
	OHNE VERKEHRSUNFALL	980	123	149	
FUEHRENlassen EINES KRAFTFAHRZEUGES OHNE Erlaubnis ODER TROTZ Verbots (§ 21 ABS. 1 NR. 2 STVG)		150	6	15	
STRAFTATEN NACH ANDEREN Bundes- u. Landesgesetzen	-	1 612	50	162	
DAR.: WEHRstrafgesetz INSGESAMT	-	17	-	4	
Betaeuerungsmittelgesetz INSGESAMT	-	258	19	87	
DAR.: Handel, Besitz, Abgabe von Betaeuerungsmitteln IM NICHT GERINGER Menge (§ 29 ABS.3 NR.4 BTMG)		39	1	6	
ANDERE VORSATZliche STRAFTATEN GEGEN DAS Betaeuerungsmittelgesetz (§ 29 ABS.1 BTMG)	-	202	18	76	
Auslaendergesetz	-	228	-	15	
Waffengesetz	-	89	2	12	
ABGABEORDNUNG (STEUER-U.ZOLLZUWIDERHANDLUNGEN)	-	531	-	7	
STRAFTATEN INSGESAMT	-	15 587	1 422	2 145	
DAGEGEN 1982	-	14 878	1 415	2 069	

AUSGEWÄHLTEN STRAFBAREN HANDLUNGEN
ALTERSGRUPPEN

ER- WACH- SENE (21 JAHRE UND ÄLTER)	INS- GE- SAMT	VERURTEILTE										
		DAVON WAREN ZUR ZEIT DER TAT										
		JUGENDLICHE	HERAN- WACH- SENDE		ERWACHSENE							
					IM ALTER VON							
		14	16	18	21	25	30	40	50	60	70	UND
		BIS UNTER ... JAHRE										
		16	18	21	25	30	40	50	60	70	MEHR	
1 347	1 314	7	30	215	264	184	250	199	119	29	17	
66	53	-	3	2	8	16	14	5	5	-	-	
35	35	-	-	3	3	3	12	10	4	-	-	
272	321	-	4	48	68	46	69	48	28	8	2	
823	762	4	15	142	156	100	122	114	74	20	15	
45	49	1	5	5	21	8	6	3	-	-	-	
51	35	2	-	4	2	4	13	7	2	1	-	
34	30	-	1	7	2	1	10	6	3	-	-	
1 584	1 546	46	83	272	263	234	326	220	69	22	11	
248	177	-	-	4	14	27	88	40	3	1	-	
35	38	3	1	8	3	6	1	9	5	1	1	
31	33	-	1	9	6	7	7	1	2	-	-	
10	17	6	3	2	1	5	-	-	-	-	-	
18	19	1	1	2	2	3	7	3	-	-	-	
105	94	2	3	11	17	18	20	14	5	2	2	
4	4	1	-	1	-	1	1	-	-	-	-	
18	17	-	-	3	6	4	2	2	-	-	-	
8	15	-	2	5	2	1	2	2	1	-	-	
38	24	-	1	8	8	1	6	1	-	1	-	
4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
216	224	11	26	38	37	28	45	33	6	1	1	
222	277	11	29	71	55	44	36	25	4	1	1	
8	6	-	-	-	-	4	1	1	-	-	-	
187	221	-	1	34	43	40	46	35	19	3	-	
249	230	3	6	50	48	24	41	30	15	7	4	
30	29	3	3	7	1	1	4	5	3	1	1	
106	97	5	6	16	20	17	13	15	3	2	-	
6 742	8 012	364	578	1 068	1 247	1 177	1 571	1 317	505	155	30	
1 313	1 990	248	289	366	219	192	245	229	117	66	19	
333	545	49	80	129	130	86	49	18	4	-	-	
60	116	13	28	24	29	15	3	3	-	1	-	
6	10	1	1	3	3	1	-	1	-	-	-	
128	123	7	7	9	14	20	38	21	7	-	-	
19	29	2	3	6	8	5	2	3	-	-	-	
104	177	11	24	53	37	34	13	3	-	-	-	
109	123	6	17	22	19	15	18	17	8	1	-	
827	682	7	35	51	94	141	201	110	40	3	-	
222	272	4	33	50	45	53	50	29	6	1	1	
45	93	10	16	21	20	10	5	6	4	1	-	
14	17	3	1	5	2	2	3	-	1	-	-	
28	42	-	3	16	8	5	7	3	-	-	-	
864	984	-	14	120	187	163	191	187	84	33	5	
136	152	-	3	16	23	25	30	35	17	2	1	
235	248	-	5	17	43	36	69	56	17	5	-	
2 098	2 221	-	13	142	333	343	603	554	189	40	4	
47	51	-	1	3	6	12	14	13	2	-	-	
47	52	-	2	5	11	8	12	10	4	-	-	
5	5	-	-	-	-	-	1	4	-	-	-	
9 700	10 877	417	691	1 555	1 774	1 595	2 148	1 740	693	206	58	
920	1 005	13	110	151	275	181	190	114	44	4	3	
56	72	-	7	11	24	12	8	4	4	1	1	
708	878	13	98	131	217	141	157	86	32	2	1	
129	109	-	5	7	29	24	22	17	4	-	1	
1 400	1 460	8	37	144	259	288	391	232	86	13	2	
13	17	-	-	4	8	4	1	-	-	-	-	
152	234	3	14	84	63	50	18	2	-	-	-	
32	38	-	1	6	11	12	8	-	-	-	-	
108	179	3	13	73	49	33	8	-	-	-	-	
213	221	-	-	14	50	75	68	10	3	1	-	
75	71	-	2	8	17	9	15	12	7	1	-	
524	503	-	-	6	43	67	186	139	53	8	1	
12 020	13 422	438	838	1 850	2 308	2 064	2 729	2 086	823	223	63	
11 394	12 869	501	779	1 834	2 290	1 988	2 622	1 853	748	182	72	

4. NACH ALLGEMEINEM STRAFRECHT VERURTEILTE ERWACHSENE UND STRAFBAREN HANDLUNGEN

STRAFBARE HANDLUNG	PARAGRAPH DES STGB	VER- UR- TEILTE INS- GE- SANT	DAR- HE- RAN- WACH- SEN- DE	UNTER 6 MO- NATE
STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT U. DIE OEFFENTL. ORDNUNG	90 - 168	1 084	22	109
DAR.: WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT	111 - 121	48	-	6
HAUSFRIEDENSBRUCH	123, 124	32	-	1
UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT VOR FESTSTELLUNG DER UNFALLRETEILIGUNG				
IN TRUNKENHEIT	142 ABS. 1	272	3	46
OHNE TRUNKENHEIT	142 ABS. 1	619	18	53
VORTAUSCHEN EINER STRAFTAT	145 D	38	-	1
FALSCHER UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID	153 - 163	29	-	1
FALSCHER VERDAECHTIGUNG	164	23	1	-
STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON	169 - 241 A	1 160	15	147
DAR.: VERLETZUNG DER UNTERHALTSPFLICHT	170 B	174	1	67
SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN	176 ABS. 1-3 U. 5	26	-	2
VERGEWALTIGUNG	177 ABS. 1	23	-	-
SEXUELLE NOETIGUNG	178 ABS. 1	6	-	-
EXHIBITIONISTISCHE HANDLUNGEN	183	15	-	1
BELEIDIGUNG	185	79	1	2
MORD	211	2	-	-
TOTSCHLAG	212, 213	15	1	-
FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR				
IN TRUNKENHEIT	222	8	-	1
OHNE TRUNKENHEIT	222	17	-	1
KOERPERVERLETZUNG	223	152	1	10
GEFAEHRLICHE KOERPERVERLETZUNG	223 A	167	1	16
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBEFOHLENEH	223 B	6	-	-
FAHRLAESSIGE KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR				
IN TRUNKENHEIT	230	188	2	39
OHNE TRUNKENHEIT	230	179	8	2
FAHRLAESSIGE KOERPERVERLETZUNG AUSSER IM STRASSENVERK.	230	16	-	-
STRAFTATEN GEGEN DIE PERSOENLICHE FREIHEIT	234 - 241 A	70	-	5
STRAFTATEN GEGEN DAS VERMOEGEN	242 - 330 D	6 063	61	809
DAR.: EINFACHER DIEBSTAHL	242	1 096	9	110
EINBRUCHDIEBSTAHL	243 ABS. 1 NR. 1	288	1	43
SONSTIGER SCHWERER DIEBSTAHL	243 ABS. 1 NR. 2-6	51	-	8
DIEBSTAHL MIT WAFFEN	244 ABS. 1 NR. 1 U. 2	6	1	-
UNTERSCHLAGUNG	246	101	1	8
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGES	248 B	18	-	4
RAUB UND ERPRESSUNG	249 - 256	87	-	1
BEGUENSTIGUNG UND HEHLEREI	257 - 262	79	1	6
BETRUG UND UNTREUE	263 - 266	592	3	90
URKUNDENFAELSCHUNG	267	187	2	22
SACHBESCHAEDIGUNG	303 - 305	46	-	5
VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG	306 - 308	8	-	-
GEFAEHRLICHE EINGRIFFE IM DEN STRASSENVERKEHR	315 B	23	-	3
TRUNKENHEIT AM STEUER MIT VERKEHRSUNFALL	315 C ABS. 1 NR. 1A	867	17	123
OHNE VERKEHRSUNFALL	315 C ABS. 1 NR. 1A	135	2	16
TRUNKENHEIT IM VERKEHR MIT VERKEHRSUNFALL	316	228	2	43
OHNE VERKEHRSUNFALL	316	2 087	21	299
VOLLRAUSCH IN VERBINDUNG MIT EINEM VERKEHRSUNFALL	323 A	48	1	14
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUNFALL	323 A	45	-	11
STRAFTATEN IM AMTE	331 - 358	5	-	2
STRAFTATEN NACH DEM STGB INSGESAMT	-	8 312	98	1 067
STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	-	822	11	151
DAR.: FUEHREN EINES KRAFTFAHRZEUGES OHNE ERLAUBNIS ODER TROTZ VERBOTS (§ 21 ABS. 1 NR. 1 STVG)				
MIT VERKEHRSUNFALL	-	57	3	10
OHNE VERKEHRSUNFALL	-	644	8	136
FUEHREN LASSEN EINES KRAFTFAHRZEUGES OHNE ERLAUBNIS ODER TROTZ VERBOTS (§ 21 ABS. 1 NR. 2 STVG)	-	97	-	3
STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES- U. LANDESGESETZEN				
DAR.: WEHRSTRAFGESETZ INSGESAMT	-	1 297	26	50
BETAEBUNG MITTELGESETZ INSGESAMT	-	13	-	3
DAR.: HANDEL, BESITZ, ABGABE VON BETAEBUNGSMITTEL	-	134	1	19
IN NICHT GERINGER MENGE (§ 29 ABS. 3 NR. 4 BTMG)	-	31	-	-
ANDERE VORSAETZLICHE STRAFTATEN GEGEN DAS BETAEBUNGSMITTELGESETZ (§ 29 ABS. 1 BTMG)	-	91	1	19
AUSLAENDERGESETZ	-	221	14	3
WAFFENGESETZ	-	43	2	2
ABGABEORDNUNG (STEUER- U. ZOLLZUWIDERHANDLUNGEN)	-	503	6	4
STRAFTATEN INSGESAMT	-	10 431	135	1 268
DAGEGEN 1982	-	9 954	199	1 137

HERANWACHSENDE NACH STRAFTATENGRUPPEN, AUSGEWÄHLTEN
UND HAUPTSTRAFEN

VON DEN VERURTEILTEN ERHIELTEN ALS SCHWERSTE STRAFE													
FREIHEITSSTRAFE													
6 MO- NATE	MEHR ALS								INS- GE- SANT	DAR- STRAF- AUS- SET- ZUNG	STRAF- AR- REST	GELD- STRAFE	
	6 MONATE	9 MONATE	1 JAHR	2 JAHRE	3 JAHRE	5 JAHRE	10 JAHRE	LE- BENS- LAENG- LICH		ZUR BE- WAEH- RUNG			
	BIS EINSCHLIESSLICH												
	9 MONATE	1 JAHR	2 JAHRE	3 JAHRE	5 JAHRE	10 JAHRE	15 JAHRE						
15	11	10	3	-	-	1	-	-	149	130	-	935	
3	1	1	-	-	-	-	-	-	11	8	-	37	
-	-	1	-	-	-	-	-	-	2	2	-	30	
4	5	3	1	-	-	-	-	-	59	54	-	213	
4	2	1	-	-	-	-	-	-	60	51	-	559	
1	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	36	
2	2	3	1	-	-	-	-	-	9	9	-	20	
-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	22	
92	75	59	28	12	10	6	2	-	431	351	-	729	
48	31	25	3	-	-	-	-	-	174	162	-	-	
4	3	4	3	5	-	-	-	-	21	13	-	5	
-	2	5	6	6	4	-	-	-	23	9	-	-	
1	1	2	2	-	-	-	-	-	6	5	-	-	
-	1	1	-	-	-	-	-	-	3	3	-	12	
-	-	1	-	-	-	-	-	-	3	2	-	76	
-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	
-	-	-	2	-	6	6	-	-	14	2	-	1	
2	2	3	-	-	-	-	-	-	8	8	-	-	
4	1	3	-	-	-	-	-	-	9	9	-	8	
6	3	2	1	-	-	-	-	-	22	20	-	130	
15	22	5	10	1	-	-	-	-	69	49	-	98	
2	1	3	-	-	-	-	-	-	6	6	-	-	
4	4	2	-	-	-	-	-	-	49	42	-	139	
3	-	-	-	-	-	-	-	-	5	5	-	174	
-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	1	-	15	
2	3	1	-	-	-	-	-	-	11	10	-	59	
187	165	174	134	49	18	8	1	-	1 545	1 197	-	4 518	
38	33	19	6	1	-	-	-	-	207	158	-	889	
32	42	57	53	22	3	-	-	-	252	141	-	36	
8	8	8	2	1	-	-	-	-	35	26	-	16	
-	-	3	2	1	-	-	-	-	6	1	-	-	
5	5	4	-	-	-	-	-	-	22	20	-	79	
1	1	1	-	-	-	-	-	-	7	6	-	11	
3	8	12	27	14	13	7	1	-	86	30	-	1	
3	1	1	-	-	-	-	-	-	11	10	-	68	
22	24	39	29	7	1	-	-	-	212	153	-	380	
12	14	15	8	2	-	-	-	-	73	58	-	114	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	5	-	41	
1	-	4	2	-	-	1	-	-	8	4	-	-	
1	1	2	3	-	-	-	-	-	10	9	-	13	
13	3	2	1	-	-	-	-	-	142	133	-	725	
6	4	1	1	-	-	-	-	-	28	26	-	107	
2	3	-	-	-	-	-	-	-	48	43	-	180	
32	14	4	-	-	-	-	-	-	349	333	-	1 738	
4	1	1	-	-	-	-	-	-	20	20	-	28	
3	2	-	-	-	-	-	-	-	16	16	-	29	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	3	
294	251	243	165	61	29	14	3	-	2 127	1 680	-	6 185	
32	16	10	-	-	-	-	-	-	209	183	-	613	
3	2	-	-	-	-	-	-	-	15	14	-	42	
27	14	10	-	-	-	-	-	-	187	162	-	457	
2	-	-	-	-	-	-	-	-	5	5	-	92	
15	10	20	51	18	4	-	-	-	168	128	2	1 127	
-	1	1	-	-	-	-	-	-	5	4	2	6	
10	4	14	45	17	4	-	-	-	113	90	-	21	
1	-	2	20	7	1	-	-	-	31	17	-	-	
9	4	12	21	3	2	-	-	-	70	60	-	21	
1	1	-	-	-	-	-	-	-	5	4	-	216	
1	-	-	3	-	-	-	-	-	6	4	-	57	
3	4	4	3	1	-	-	-	-	17	18	-	484	
341	277	273	216	79	33	14	3	-	2 504	1 991	2	7 925	
318	272	255	216	46	27	21	2	1	2 295	1 777	2	7 657	

5. NACH ALLGEMEINEM STRAFRECHT VERURTEILTE NACH STRAFTATEN- UND

STRAFBARE HANDLUNG	PARAGRAPH DES STGB	VERURTEILTE			
		INS- GE- SAMT	MIT ANGABEN UEBER FRUEHERE VER- URTEILUNG		INS- GE- SAMT
			INS- GE- SAMT	DAR. OHNE FRUEHERE VER- URTEI- LUNG	
STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT U. DIE OEFFENTL. ORDNUNG	90 - 168	1 084	1 066	690	376
DAR.: WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT	111 - 121	48	47	18	29
HAUSFRIEDENSBRUCH	123,124	32	32	13	19
UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT VOR FESTSTELLUNG DER UNFALLBETEILIGUNG					
IN TRUNKENHEIT	142 ABS. 1	272	264	159	105
OHNE TRUNKENHEIT	142 ABS. 1	619	614	443	171
VORTAEUSCHEN EINER STRAFTAT	145 D	38	36	19	17
FALSCHER UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID	153 - 163	29	27	16	11
FALSCHER VERDAECHTIGUNG	164	23	23	13	10
STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON	169 - 241 A	1 160	1 128	555	573
DAR.: VERLETZUNG DER UNTERHALTSPFLICHT	170 B	174	173	44	129
SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN	176 ABS. 1-3 U. 5	26	26	11	15
VERGEWALTIGUNG	177 ABS. 1	23	23	9	14
SEXUELLE NOETIGUNG	178 ABS. 1	6	6	2	4
EXHIBITIONISTISCHE HANDLUNGEN	183	15	15	6	9
BELEIDIGUNG	185	79	74	34	40
MORD	211	2	2	1	1
TOTSCHLAG	212,213	15	14	10	4
FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR					
IN TRUNKENHEIT	222	8	8	7	1
OHNE TRUNKENHEIT	222	17	17	9	8
KOERPERVERLETZUNG	223	152	144	55	99
GEFAEHRLICHE KOERPERVERLETZUNG	223 A	167	161	62	99
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBEFOHLENDEN	223 B	6	6	6	-
FAHRLAESSIGE KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR					
IN TRUNKENHEIT	230	188	188	113	75
OHNE TRUNKENHEIT	230	179	172	134	38
FAHRLAESSIGE KOERPERVERLETZUNG AUSSER IM STRASSENVERK.	230	16	14	12	2
STRAFTATEN GEGEN DIE PERSOENLICHE FREIHEIT	234 - 241 A	70	68	32	36
STRAFTATEN GEGEN DAS VERMOEGEN	242 - 330 D	6 063	5 933	3 256	2 677
DAR.: EINFACHER DIEBSTAHL	242	1 096	1 062	514	548
EINBRUCHDIEBSTAHL	243 ABS. 1 NR. 1	280	281	47	234
SONSTIGER SCHWERER DIEBSTAHL	243 ABS.1 NR. 2-6	51	49	11	38
DIEBSTAHL MIT WAFFEN	244 ABS.1 NR. 1 U.2	6	6	1	5
UNTERSCHLAGUNG	246	101	99	47	52
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGES	248 B	18	18	6	12
RAUB UND ERPRESSUNG	249 - 256	87	83	17	66
BEGUENSTIGUNG UND HEHLEREI	257 - 262	79	74	42	32
BETRUG UND UNTREUE	263 - 266	592	578	220	358
URKUNDENFAELSCHUNG	267	187	178	89	89
SACHBESCHAEDIGUNG	303 - 305	46	46	13	33
VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG	306 - 308	8	8	2	6
GEFAEHRLICHE EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERKEHR	315 B	23	22	7	15
TRUNKENHEIT AM STEUER MIT VERKEHRSUNFALL	315 C ABS.1 NR. 1A	867	853	590	263
OHNE VERKEHRSUNFALL	315 C ABS.1 NR. 1A	135	133	80	53
TRUNKENHEIT IM VERKEHR MIT VERKEHRSUNFALL	316	228	225	139	86
OHNE VERKEHRSUNFALL	316	2 087	2 062	1 362	700
VOLLRAUSCH IN VERBINDUNG MIT EINEM VERKEHRSUNFALL	323 A	48	47	20	27
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUNFALL	323 A	45	44	13	31
STRAFTATEN IM AMTE	331 - 358	5	5	4	1
STRAFTATEN NACH DEM STGB INSGESAMT	-	8 312	8 132	4 505	3 627
STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	-	822	814	298	516
DAR.: FUEHREN EINES KRAFTFAHRZEUGES OHNE ERLAUBNIS ODER TROTZ VERBOTS (§ 21 ABS. 1 NR.1 STVG)					
MIT VERKEHRSUNFALL	-	57	57	24	33
OHNE VERKEHRSUNFALL	-	644	639	198	441
FUEHRENLASSEN EINES KRAFTFAHRZEUGES OHNE ERLAUBNIS ODER TROTZ VERBOTS (§ 21 ABS. 1 NR. 2 STVG)	-	97	96	62	34
STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES- U. LANDESGESETZEN	-	1 297	961	604	357
DAR.: WEHRSTRAFGESETZ INSGESAMT	-	13	12	4	8
BETAEUBUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT	-	134	127	53	74
DAR.: HANDEL, BESITZ, ABGABE VON BETAEUBUNGSMITTEL IN NICHT GERINGER MENGE (§ 29 ABS.3 NR.4 BTMG)	-	31	29	6	23
ANDERE VORSAETZLICHE STRAFTATEN GEGEN DAS BETAEUBUNGSMITTELGESETZ (§ 29 ABS.1 BTMG)	-	91	87	40	47
AUSLAENDERGESETZ	-	221	189	169	20
WAFFENGESETZ	-	63	60	19	41
ABGABEORDNUNG (STEUER-U.ZOLLZUWIDERHANDLUNGEN)	-	503	219	175	44
STRAFTATEN INSGESAMT	-	10 431	9 907	5 407	4 500
DAGEGEN 1982	-	9 954	9 319	5 170	4 149

GRUPPEN, AUSGEWÄHLTEN STRAFBAREN HANDLUNGEN
VORSTRAFEN

FRÜHER VERURTEILTE																									
DAR- MIT JETZI- GER- VER- URTEI- LUNG ALS RUECK- FAELLI- GER	ZAHLE DER VORVERURTEILUNGEN				ART DER SCHWERSTEN VORVERURTEILUNG																				
	1	2	3 UND 4	5 UND MEHR	TNS- GE- SANT	FREIHEITSSTRAFE				JU- GEND- STRAFE	STRAF- AR- REST	GELD- STRAFE	MASS- NAH- MEN NACH JGG												
						UNTER 6 MONATE	DAVON		MEHR ALS 1 JAHR 2 BIS EINSCHL. JAHRE																
							6 MONATE	1 JAHR																	
-	158	69	72	77	148	58	65	17	8	20	1	157	50												
-	6	5	2	16	17	7	6	3	1	3	-	6	3												
-	6	3	4	6	11	-	8	3	-	-	-	7	1												
-	54	17	15	19	35	15	14	3	3	5	-	56	9												
-	75	39	35	22	62	32	21	6	3	8	1	70	30												
-	7	2	5	3	6	1	5	-	-	1	-	5	5												
-	4	1	3	3	8	1	5	2	-	1	-	2	-												
-	2	-	3	5	7	2	4	-	1	-	-	2	1												
4	167	97	117	192	271	82	112	49	28	47	1	216	38												
-	26	26	26	51	87	28	34	19	4	1	-	37	4												
-	3	1	3	8	9	1	1	2	5	2	-	3	1												
-	5	3	2	4	5	-	1	1	3	2	-	6	1												
-	2	-	-	2	1	-	1	-	-	1	-	2	-												
-	2	4	1	2	8	1	4	1	2	-	-	1	-												
-	13	7	9	11	14	3	8	3	-	6	-	17	3												
-	-	-	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-												
-	2	-	2	-	1	-	1	-	-	1	-	1	1												
-	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-												
-	5	2	-	1	1	-	-	1	-	1	-	4	2												
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-												
2	26	13	15	35	44	10	23	5	6	3	-	38	4												
2	27	9	23	40	43	10	18	9	6	16	-	31	9												
-	29	19	12	15	26	17	6	3	-	5	-	38	6												
-	17	6	8	7	8	5	3	-	-	7	-	19	4												
-	-	-	-	2	1	1	-	-	-	-	-	1	-												
-	6	5	14	11	17	4	6	5	2	2	1	13	3												
79	974	493	517	693	1 108	410	456	135	107	167	10	1 212	180												
23	182	95	127	144	228	80	97	34	17	32	1	248	39												
35	27	34	58	115	134	22	62	31	19	36	3	45	16												
2	10	7	11	10	16	1	11	4	-	5	-	14	3												
-	-	1	-	4	3	-	2	-	1	1	-	-	1												
-	10	8	11	23	32	5	19	2	6	3	-	16	1												
-	3	3	2	4	5	2	2	1	-	2	-	4	1												
1	17	9	15	25	29	6	12	6	5	14	1	18	4												
1	8	8	6	10	17	6	9	1	1	-	-	14	1												
13	94	52	72	140	196	60	83	25	28	12	1	140	9												
2	29	15	17	28	49	16	24	5	4	9	-	28	3												
-	6	5	11	11	17	6	5	3	3	5	1	5	5												
2	-	-	2	4	4	-	3	-	1	-	-	1	1												
-	5	4	3	3	2	1	1	-	-	2	-	9	2												
-	143	52	32	36	76	38	29	5	4	10	-	144	33												
-	25	7	9	12	20	9	8	2	1	-	-	29	4												
-	35	20	15	16	28	10	13	3	2	3	2	48	5												
-	345	153	112	90	218	130	63	11	14	30	-	403	49												
-	11	7	4	5	9	7	2	-	-	2	-	16	-												
-	13	7	3	8	16	9	6	-	1	1	-	12	2												
-	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-												
83	1 299	659	707	962	1 528	551	633	201	143	234	12	1 585	268												
1	119	86	130	181	246	95	98	35	18	48	2	170	50												
-	8	3	9	13	14	4	8	1	1	4	-	12	3												
1	93	74	115	159	216	88	82	31	15	42	2	144	37												
-	15	8	3	8	13	3	6	2	2	2	-	10	9												
3	123	81	71	82	134	49	52	26	7	31	-	166	26												
-	2	3	1	2	1	1	-	-	-	1	-	5	1												
2	14	22	23	15	36	9	14	10	3	13	-	15	10												
1	3	7	9	4	12	4	4	3	1	4	-	5	2												
1	9	14	14	10	22	4	9	7	2	9	-	9	7												
-	15	2	1	2	2	-	-	2	-	-	-	18	-												
1	11	10	7	13	14	2	8	4	-	2	-	20	5												
-	20	9	7	8	19	7	5	6	1	-	-	24	1												
87	1 541	826	908	1 225	1 908	695	793	262	168	313	14	1 921	344												
92	1 478	769	837	1 065	1 624	561	676	239	148	304	7	1 890	324												

6. VERURTEILTE NACH STRAFTATENGRUPPEN, AUSGEWÄHLTEN
TAGESÄTZE UND

STRAFBARE HANDLUNG	PARAGRAPH DES STGB	VERURTEILTE		
		MIT VERURTEILTER GELD- STRAFE INSGESAMT	5 BIS	
			JHS- GE- SAMT	BIS EIN- SCHL. 10
STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT U. DIE ÖFFENTL. ORDNUNG	80 - 168	935	50	10
DAR.: WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT	111 - 121	37	5	-
HAUSFRIEDENSBRUCH	123, 124	30	14	6
UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT VOR FESTSTELLUNG DER UNFALLBETEILIGUNG				
IN TRUNKENHEIT	142 ABS. 1	213	-	-
OHNE TRUNKENHEIT	142 ABS. 1	559	14	1
VORTÄUSCHEN EINER STRAFTAT	145 D	34	7	1
FALSCHES UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID	153 - 163	20	3	1
FALSCHES VERDÄCHTIGUNG	164	22	2	-
STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON	169 - 241 A	729	198	16
SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN	176 ABS. 1-3 U. 5	5	-	-
EXHIBITIONISTISCHE HANDLUNGEN	183	12	-	-
BELEIDIGUNG	185	76	40	4
FAHRLÄSSIGE TÖTUNG IM STRASSENVERKEHR				
IN TRUNKENHEIT	222	-	-	-
OHNE TRUNKENHEIT	222	8	-	-
KÖRPERVERLETZUNG	223	130	30	3
GEFAHRLICHE KÖRPERVERLETZUNG	223 A	98	8	1
FAHRLÄSSIGE KÖRPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR				
IN TRUNKENHEIT	230	139	1	-
OHNE TRUNKENHEIT	230	174	97	6
FAHRLÄSSIGE KÖRPERVERLETZUNG AUSSER IM STRASSENVERK.	230	15	7	-
STRAFTATEN GEGEN DIE PERSÖNLICHE FREIHEIT	234 - 241 A	59	12	2
STRAFTATEN GEGEN DAS VERMÖGEN	242 - 330 D	4 518	604	169
DAR.: EINFACHER DIEBSTAH	242	889	439	121
EINBRUCHDIEBSTAH	243 ABS. 1 NR. 1	36	-	-
SONSTIGER SCHWERER DIEBSTAH	243 ABS. 1 NR. 2-6	16	2	2
UNTERSCHLAGUNG	246	79	17	1
BEGÜENSTIGUNG UND HEHLEREI	257 - 262	68	16	8
BETRUG UND UNTREUE	263 - 266	380	92	31
URKUNDENFÄLSCHUNG	267	114	12	-
KONKURSSTRAFTATEN	283-283D	8	-	-
STRAFBARER EIGENNUTZ	284-302A	11	2	1
SACHSCHÄDIGUNG	303 - 305	41	13	3
BRANDSTIFTUNG	306 - 309	1	-	-
GEFAHRLICHE EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERKEHR	315 B	13	-	-
TRUNKENHEIT AM STEUER	315 C ABS. 1 NR. 1A	725	1	-
OHNE VERKEHRSUNFALL	315 C ABS. 1 NR. 1A	107	1	-
TRUNKENHEIT IM VERKEHR	316	180	1	-
OHNE VERKEHRSUNFALL	316	1 738	1	-
VOLLRAUSCH IN VERBINDUNG MIT EINEM VERKEHRSUNFALL	323 A	28	-	-
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUNFALL	323 A	29	2	1
STRAFTATEN IM ANTE	331 - 338	3	1	-
STRAFTATEN NACH DEM STGB INSGESAMT	-	6 185	853	195
STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	-	613	159	19
DAR.: FÜHREN EINES KRAFTFAHRZEUGES OHNE ERLAUBNIS ODER TROTZ VERBOTS (§ 21 ABS. 1 NR. 1 STVG)				
MIT VERKEHRSUNFALL	-	42	8	1
OHNE VERKEHRSUNFALL	-	457	104	16
FÜHREN LASSEN EINES KRAFTFAHRZEUGES OHNE ERLAUBNIS ODER TROTZ VERBOTS (§ 21 ABS. 1 NR. 2 STVG)	-	92	42	2
STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES- U. LANDESGESETZEN	-	1 127	370	52
DAR.: WEHRSTRAFGESETZ INSGESAMT	-	4	3	1
BETÄUBUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT	-	21	2	-
DAR.: ANDERE VORSATZLICHE STRAFTATEN GEGEN DAS BETÄUBUNGSMITTELGESETZ (§ 29 ABS. 1 BTMG)	-	21	2	-
AUSLAENDERGESETZ	-	216	46	32
WAFFENGESETZ	-	57	12	4
ABGABEORDNUNG (STEUER-U. ZOLLZUWIDERHANDLUNGEN)	-	484	216	1
SOZIALVERSICHERUNGSGESETZE (RVO, AVG, AFG)	-	15	-	-
STRAFTATEN INSGESAMT	-	7 725	1 382	266
DAGEGEN 1982	-	7 657	1 433	246

STRAFBAREN HANDLUNGEN SOWIE ZAHL UND HOHE DER
VERWIRKTEN GELDSTRAFE

DAVON MIT														
15 TAGESSAETZEN			16 BIS 30 TAGESSAETZEN						31 BIS 90 TAGESSAETZEN					
DAVON ZU ... DM			DAVON ZU ... DM						DAVON ZU ... DM					
MEHR ALS			INS-	MEHR ALS			INS-	MEHR ALS			71 BIS 90 TAGESSAETZEN			INS- GE- SANT
10	20		GE-	10	20		GE-	10	20		10	20		
BIS EINSCHL.		50	SANT	BIS EINSCHL.		50	SANT	BIS EINSCHL.		50	BIS EINSCHL.		50	
20	50			10	20	50		10	20	50	20	50		
13	25	2	365	28	74	232	31	505	38	89	343	35	15	1810 MEHR TAGESSAETZEN
2	2	1	14	-	6	8	-	18	1	3	13	1	-	
4	4	-	14	6	5	3	-	2	2	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	1	-	-	1	-	205	11	37	144	13	7	1810 MEHR TAGESSAETZEN
3	9	1	289	13	50	198	28	253	16	41	177	19	3	
2	4	-	24	5	6	11	2	4	2	-	2	-	1	
1	1	-	2	-	2	-	-	13	2	5	5	1	2	
-	2	-	16	3	4	8	1	4	2	2	-	-	-	1810 MEHR TAGESSAETZEN
34	131	17	215	28	52	119	16	306	24	69	186	27	10	
-	-	-	3	-	-	2	1	2	-	1	1	-	-	
-	-	-	9	-	1	7	1	3	-	1	2	-	-	
7	28	1	30	4	8	16	2	6	1	2	2	1	-	1810 MEHR TAGESSAETZEN
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	1	4	-	3	
7	17	3	56	12	9	33	2	43	7	12	23	1	1	
1	6	-	28	3	8	16	1	60	8	18	33	1	2	1810 MEHR TAGESSAETZEN
1	-	-	3	-	2	1	-	132	5	19	89	19	3	
13	67	11	53	6	11	29	7	24	1	7	15	1	-	
2	3	2	4	1	2	1	-	3	-	1	2	-	1	
2	8	-	25	1	10	12	2	22	2	6	12	2	-	1810 MEHR TAGESSAETZEN
203	220	12	1 238	204	315	644	75	2 624	174	434	1 788	228	52	
149	162	7	309	96	105	103	5	130	26	45	56	3	11	
-	-	-	7	4	1	2	-	20	2	9	9	-	9	
-	-	-	3	-	2	1	-	7	2	4	1	-	4	1810 MEHR TAGESSAETZEN
6	9	1	41	6	17	15	3	20	5	9	5	1	1	
5	2	1	28	10	6	12	-	22	2	5	13	2	2	
28	31	2	182	51	66	62	3	97	36	27	30	4	9	
6	5	1	55	11	21	23	-	43	16	10	16	1	4	1810 MEHR TAGESSAETZEN
-	-	-	2	-	-	2	-	6	1	2	2	1	-	
-	1	-	2	1	1	-	-	6	3	2	-	1	1	
5	5	-	22	4	8	9	1	6	1	3	2	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	1810 MEHR TAGESSAETZEN
-	-	-	2	-	1	1	-	11	-	1	7	3	-	
-	1	-	27	2	4	21	-	692	29	100	508	55	5	
-	1	-	7	-	-	6	1	97	5	14	74	6	-	
1	-	-	63	-	13	42	8	116	3	25	82	6	-	1810 MEHR TAGESSAETZEN
-	1	-	444	13	57	324	50	1 288	33	165	949	141	5	
-	-	-	5	-	1	3	1	23	2	4	16	1	-	
1	-	-	11	1	4	4	2	16	3	3	9	1	-	
1	-	-	1	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	1810 MEHR TAGESSAETZEN
251	376	31	1 819	260	441	996	122	3 436	236	592	2 318	290	77	
38	90	12	282	32	80	154	16	163	11	46	93	13	9	
1	6	-	25	4	4	15	2	9	-	2	6	1	-	1810 MEHR TAGESSAETZEN
24	56	1	200	19	57	116	8	144	11	41	80	12	9	
13	25	2	45	7	16	18	4	5	-	1	4	-	-	
65	238	15	542	149	113	249	31	158	18	16	113	11	57	
-	2	-	1	-	-	1	-	2	1	-	1	-	-	1810 MEHR TAGESSAETZEN
2	-	-	16	5	7	3	1	2	1	-	1	-	1	
2	-	-	16	5	7	3	1	2	1	-	1	-	1	
7	5	2	162	106	41	14	1	8	7	-	1	-	-	
3	5	-	29	6	7	15	1	15	3	3	9	-	1	1810 MEHR TAGESSAETZEN
24	182	9	133	2	16	104	11	89	1	5	72	11	46	
-	-	-	3	1	-	2	-	6	1	1	4	-	6	
354	704	58	2 643	441	634	1 399	169	3 757	265	654	2 524	314	143	1810 MEHR TAGESSAETZEN
341	790	56	3 096	467	591	1 838	200	3 000	201	462	2 084	253	128	

7. NACH JUGENDSTRAFRECHT ABGEURTEILTE UND VERURTEILTE JUGEND-
AUSGEWÄHLTEN STRAFBAREN HANDLUNGEN

STRAFBARE HANDLUNG	PARAGRAPH DES STGB	ABGEURTEILTE		VERURTEILTE	
		INS- GE- SAMT	DAR. HER- AN- WACH- SENDE	INS- GE- SAMT	DAR. HER- AN- WACH- SENDE
STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT U. DIE ÖFFENTL. ORDNUNG	80 - 168	249	207	230	193
DAR.: WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT	111 - 121	4	2	5	2
HAUSFRIEDENSBRUCH	123, 124	4	3	3	3
UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT VOR FESTSTELLUNG DER UNFALLBETEILIGUNG					
IN TRUNKENHEIT	142 ABS. 1	49	45	49	45
OHNE TRUNKENHEIT	142 ABS. 1	153	133	143	124
VORTAUSCHEN EINER STRAFTAT	145 D	13	7	11	5
FALSCHER VERDÄCHTIGUNG	164	11	8	7	6
STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON	169 - 241 A	441	279	384	257
DAR.: SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN	176 ABS. 1-3 U. 5	14	9	12	8
VERGEWALTIGUNG	177 ABS. 1	13	12	10	9
SEXUELLE NOETIGUNG	178 ABS. 1	11	2	11	2
BELEIDIGUNG	185	19	11	15	10
MORD	211	2	1	2	1
TOTSCHLAG	212, 213	2	2	2	2
FAHRLÄSSIGE TÖTUNG IM STRASSENVERKEHR					
IN TRUNKENHEIT	222	7	5	7	5
OHNE TRUNKENHEIT	222	11	10	9	8
FAHRLÄSSIGE TÖTUNG AUSSER IM STRASSENVERKEHR	222	-	-	-	-
KÖRPERVERLETZUNG	223	82	38	74	37
GEFAHRLICHE KÖRPERVERLETZUNG	223 A	134	79	110	70
FAHRLÄSSIGE KÖRPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR					
IN TRUNKENHEIT	230	33	32	33	32
OHNE TRUNKENHEIT	230	60	45	51	42
FAHRLÄSSIGE KÖRPERVERLETZUNG AUSSER IM STRASSENVERK.	230	13	7	13	7
STRAFTATEN GEGEN DIE PERSÖNLICHE FREIHEIT	234 - 241 A	29	18	27	16
STRAFTATEN GEGEN DAS VERMÖGEN	242 - 330 D	2 099	1 068	1 949	1 007
DAR.: EINFACHER DIEBSTAH	242	966	379	894	357
EINBRUCHDIEBSTAH	243 ABS. 1 NR. 1	271	132	257	128
SONSTIGER SCHWERER DIEBSTAH	243 ABS. 1 NR. 2-4	70	27	65	24
DIEBSTAH MIT WAFFEN	244 ABS. 1 NR. 1 U. 2	4	2	4	2
UNTERSCHLAGUNG	246	25	10	22	8
UNBEGRÜNDETER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGES	248 B	11	6	11	6
RAUB UND ERPRESSUNG	249 - 256	96	58	90	55
BEGÜNSTIGUNG UND HEHLEREI	257 - 262	58	29	44	21
BETRUG UND UNTREUE	263 - 266	100	56	90	48
URKUNDENFAELSCHUNG	267	90	50	85	48
SACHSCHÄDIGUNG	303 - 305	57	23	47	27
VORSÄTZLICHE BRANDSTIFTUNG	306 - 308	11	6	9	5
GEFAHRLICHE EINGRIFFE IM DEN STRASSENVERKEHR	315 B	21	18	19	16
TRUNKENHEIT AM STEUER MIT VERKEHRSUNFALL	315 C ABS. 1 NR. 1A	121	105	117	103
OHNE VERKEHRSUNFALL	315 C ABS. 1 NR. 1A	17	14	17	14
TRUNKENHEIT IM VERKEHR MIT VERKEHRSUNFALL	316	20	15	20	15
OHNE VERKEHRSUNFALL	316	134	121	134	121
VOLLRAUSCH IN VERBINDUNG MIT EINEM VERKEHRSUNFALL	323 A	3	2	3	2
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUNFALL	323 A	7	5	7	5
STRAFTATEN IM AMTE	331 - 358	-	-	-	-
STRAFTATEN NACH DEM STGB INSGESAMT	-	2 789	1 554	2 565	1 457
STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	-	291	154	263	140
DAR.: FÜHREN EINES KRAFTFAHRZEUGES OHNE ERLAUBNIS ODER TROTZ VERBOTS (§ 21 ABS. 1 NR. 1 STVG)	-	17	9	15	8
MIT VERKEHRSUNFALL	-	255	132	234	123
OHNE VERKEHRSUNFALL	-	17	11	12	7
FÜHREN LASSEN EINES KRAFTFAHRZEUGES OHNE ERLAUBNIS ODER TROTZ VERBOTS (§ 21 ABS. 1 NR. 2 STVG)	-	174	124	163	118
STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES- U. LANDESGESETZEN	-	4	4	4	4
DAR.: WEHRSTRAFGESETZ INSGESAMT	-	104	85	100	83
BETÄUBUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT	-	7	6	7	6
DAR.: HANDEL, BESITZ, ABGABE VON BETÄUBUNGSMITTEL IN NICHT GERINGER MENGE (§ 29 ABS. 3 NR. 4 BTMG)	-	92	74	88	72
ANDERE VORSÄTZLICHE STRAFTATEN GEGEN DAS BETÄUBUNGSMITTELGESETZ (§ 29 ABS. 1 BTMG)	-	8	6	8	6
WAFFENGESETZ	-	-	-	-	-
STRAFTATEN INSGESAMT	-	3 254	1 832	2 991	1 715
DAGEGEN 1982	-	3 124	1 709	2 915	1 635

LICHE UND HERANWACHSENDE NACH STRAFKATEGORIEN
UND HAUPTSTRAFEN

DAVON ERHIELTEN ALS SCHWERSTE STRAFE ODER MASSNAHME											
JUGENDSTRAFE										ZUCHT- MITTEL	ER- ZIE- HUNGS- MASS- REGELN
VON BESTIMMTER ZEITDAUER											
DAVON											
MEHR ALS											
INS- GE- SAMT	DAR- MIT STRAF- AUS- SET- ZUNG	VON UNBE- STIMM- TER ZEIT DAUER	INS- GE- SAMT	5 MONATE (MIN- DEST- STRAFE)	MONATE			1 JAHR	2 JAHRE		
					BIS EINSCHLIESSLICH						
					9	1	2				
					MONATE	JAHR	JAHRE				
15	13	-	15	7	5	1	1	1	171	44	
2	2	-	2	1	1	-	-	-	3	-	
1	1	-	1	1	-	-	-	-	2	-	
3	2	-	3	1	2	-	-	-	39	7	
4	4	-	4	2	1	-	1	-	114	25	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	7	
1	1	-	1	-	-	1	-	-	5	1	
102	74	-	102	23	22	24	24	9	221	63	
5	4	-	5	-	-	3	1	1	2	5	
10	2	-	10	-	-	1	6	3	-	-	
3	3	-	3	2	-	1	-	-	5	3	
2	2	-	2	1	1	-	-	-	11	2	
2	-	-	2	-	-	-	-	2	-	-	
2	1	-	2	-	-	-	1	1	-	-	
6	6	-	6	1	4	-	1	-	1	-	
2	2	-	2	2	-	-	-	-	4	3	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
10	9	-	10	4	1	3	2	-	48	16	
47	34	-	47	10	10	15	11	1	55	8	
1	1	-	1	-	1	-	-	-	24	8	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	45	6	
1	1	-	1	-	1	-	-	-	7	5	
6	4	-	6	2	1	1	1	1	17	4	
485	265	10	475	93	58	120	130	74	995	469	
212	124	8	204	49	30	60	67	18	411	271	
106	54	1	105	13	16	24	37	15	108	43	
13	8	-	13	4	3	4	1	1	34	18	
2	1	-	2	-	-	1	1	-	1	1	
1	1	-	1	-	1	-	-	-	14	7	
2	1	-	2	1	-	-	-	1	4	5	
81	34	1	80	4	3	16	29	28	8	1	
2	1	-	2	1	1	-	-	-	31	11	
17	11	-	17	6	1	4	4	2	58	15	
25	13	-	25	6	1	6	6	6	41	19	
2	2	-	2	1	-	1	-	-	27	18	
6	3	-	6	1	-	1	2	2	3	-	
7	6	-	7	2	1	3	1	-	11	1	
3	2	-	3	2	1	-	-	-	88	24	
1	-	-	1	-	-	-	1	-	13	3	
1	1	-	1	1	-	-	-	-	15	4	
2	2	-	2	2	-	-	-	-	107	25	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	
1	1	-	1	-	-	-	1	-	5	1	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
602	352	10	592	123	85	145	155	84	1 387	576	
9	8	-	9	4	1	3	1	-	191	63	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	13	2	
9	8	-	9	4	1	3	1	-	164	59	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	11	1	
63	44	-	63	16	6	14	19	8	53	47	
2	2	-	2	1	1	-	-	-	1	1	
59	40	-	59	15	5	12	19	8	17	24	
7	2	-	7	-	-	1	2	4	-	-	
47	37	-	47	14	5	10	16	2	17	24	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	3	
674	404	10	664	143	92	162	175	92	1 631	686	
700	395	16	684	160	117	167	150	90	1 697	518	

3. NACH JUGENDSTRAFRECHT VERURTEILTE NACH STRAFTATENGROU-
PPIEN, INSGESAMT ANGEORDNETEN

STRAFBARE HANDLUNG	PARAGRAPH DES STGB	VER- UR- TEILTE	VERURTEILTE, DIE (AUCH NEREN- EINANDER) ERHIELTEN			
			INS- GE- SAMT	JU- GEND- STRAFE	ZUCHT- MITTEL	ER- ZIE- HUNGS- MASS- RE- GELN
STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT U. DIE OEFFENTL. ORDNUNG	80 - 168	230	15	171	47	
DAR.: WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT	111 - 121	5	2	3	-	
HAUSFRIEDENSBRUCH	123, 124	3	1	2	-	
UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT VOR FESTSTELLUNG DER UNFALLBETEILIGUNG						
IN TRUNKENHEIT	142 ABS. 1	49	3	39	7	
OHNE TRUNKENHEIT	142 ABS. 1	143	4	114	28	
VORTAUSCHEN EINER STRAFTAT	145 D.	11	-	4	7	
FALSCHER VERDAECHTIGUNG	144	7	1	5	1	
STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON	169 - 241 A	386	102	221	84	
DAR.: SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN	176 ABS. 1-3 U. 5	12	5	2	5	
VERGEWALTIGUNG	177 ABS. 1	10	10	-	-	
SEXUELLE NOETIGUNG	178 ABS. 1	11	3	5	5	
BELEIDIGUNG	185	15	2	11	2	
MORD	211	2	2	-	-	
TOTSCHLAG	212, 213	2	2	-	-	
FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR						
IN TRUNKENHEIT	222	7	6	1	-	
OHNE TRUNKENHEIT	222	9	2	4	3	
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER IM STRASSENVERKEHR	222	-	-	-	-	
KOERPERVERLETZUNG	223	74	10	48	24	
GEFAEHRliche KOERPERVERLETZUNG	223 A	110	47	55	11	
FAHRLAESSIGE KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR						
IN TRUNKENHEIT	230	33	1	24	10	
OHNE TRUNKENHEIT	230	51	-	45	7	
FAHRLAESSIGE KOERPERVERLETZUNG AUSSER IM STRASSENVERK.	230	13	1	7	7	
STRAFTATEN GEGEN DIE PERSOENliche FREIHEIT	234 - 241 A	27	6	17	6	
STRAFTATEN GEGEN DAS VERMOEGEN	242 - 330 D	1 949	485	994	533	
DAR.: EINFACHER DIEBSTAHL	242	894	212	411	305	
EINBRUCHDIEBSTAHL	243 ABS. 1 NR. 1	257	106	108	52	
SONSTIGER SCHWERER DIEBSTAHL	243 ABS. 1 NR. 2-6	65	13	34	18	
DIEBSTAHL MIT WAFFEN	244 ABS. 1 NR. 1 U. 2	4	2	1	1	
UNTERSCHLAGUNG	246	22	1	14	7	
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGES	248 B	11	2	4	5	
RAUB UND ERPRESSUNG	249 - 256	90	81	8	1	
BEGUENSTIGUNG UND MEHLEREI	257 - 262	44	2	31	11	
BETRUG UND UNTREUE	263 - 266	90	17	58	17	
URKUNDENFAELSCHUNG	267	85	25	41	25	
SACHSCHAEDIGUNG	303 - 305	47	2	27	20	
VORSAETZliche BRANDSTIFTUNG	306 - 308	9	6	3	1	
GEFAEHRliche EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERKEHR	315 B	19	7	11	2	
TRUNKENHEIT AM STEUER MIT VERKEHRSUNFALL	315 C ABS. 1 NR. 1A	117	3	88	29	
OHNE VERKEHRSUNFALL	315 C ABS. 1 NR. 1A	17	1	13	3	
TRUNKENHEIT IM VERKEHR MIT VERKEHRSUNFALL	316	20	1	16	4	
OHNE VERKEHRSUNFALL	316	134	2	107	29	
VOLLRAUSCH IN VERBINDUNG MIT EINEM VERKEHRSUNFALL	323 A	3	-	3	-	
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUNFALL	323 A	7	1	5	1	
STRAFTATEN IM AMTE	331 - 358	-	-	-	-	
STRAFTATEN NACH DEM STGB INSGESAMT	-	2 565	602	1 388	664	
STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	-	263	9	191	76	
DAR.: FUEHREN EINES KRAFTFAHRZEUGES OHNE ERLAUBNIS ODER TROTZ VERBOTS (§ 21 ABS. 1 NR. 1 STVG)						
MIT VERKEHRSUNFALL	-	15	-	13	3	
OHNE VERKEHRSUNFALL	-	234	9	166	70	
FUEHRENLASSEN EINES KRAFTFAHRZEUGES OHNE ERLAUBNIS ODER TROTZ VERBOTS (§ 21 ABS. 1 NR. 2 STVG)	-	12	-	11	2	
STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES- U. LANDESGESETZEN	-	163	63	53	51	
DAR.: WEHRSTRAFGESETZ INSGESAMT	-	4	2	1	1	
BETAEBUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT	-	100	59	17	26	
DAR.: HANDEL, BESITZ, ABGABE VON BETAEBUNGSMITTEL IN NICHT GERINGER MENGE (§ 29 ABS. 3 NR. 4 BTMG)	-	7	7	-	-	
ANDERE VORSAETZliche STRAFTATEN GEGEN DAS BETAEBUNGSMITTELGESETZ (§ 29 ABS. 1 BTMG)	-	88	47	17	26	
WAFFENGESETZ	-	8	-	5	3	
STRAFTATEN INSGESAMT	-	2 991	674	1 632	791	
DAGEGEN 1992	-	2 915	700	1 698	629	

AUSGEWÄHLTEN STRAFBAREN HANDLUNGEN UND MASSNAHMEN

INSGESAMT ANGEORDNETE MASSNAHMEN

ZUCHTMITTEL										ERZIEHUNGSMASSREGELN					
INS- GE- SAMT	DAVON									INS- GE- SAMT	DAVON				
	JUGENDARREST				AUFLAGEN NACH < 15 JGG						VER- WAR- NUNG NACH < 14 JGG	SAMT	FÜR- SORGE- ER- HUNG	ER- ZIE- HUNG BEI- STAND- SCHAFT	WEI- SUN- GEN
	INS- GE- SAMT	DAUER- ARREST	KURZ- ARREST	FREI- ZEIT- ARREST	INS- GE- SAMT	WIEDER- GUT- MA- CHUNG	ZAH- LUNG EINES GELD- BETRAGES	ENT- SCHUL- DI- GUNG							
196	18	5	2	11	133	2	151	-	25	47	-	-	47		
3	1	1	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-		
2	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-		
48	3	1	1	1	37	-	37	-	8	7	-	-	7		
130	10	1	1	8	103	1	102	-	17	28	-	-	28		
4	2	-	-	2	2	-	2	-	-	7	-	-	7		
5	2	2	-	-	3	-	3	-	-	1	-	-	1		
256	70	40	-	30	141	2	139	-	45	84	-	-	84		
2	1	-	-	1	1	-	1	-	-	5	-	-	5		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
7	4	-	-	4	2	-	2	-	1	5	-	-	5		
13	3	-	-	3	7	-	7	-	3	2	-	-	2		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
2	1	-	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
4	-	-	-	-	4	-	4	-	-	3	-	-	3		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
62	19	12	-	7	25	2	23	-	18	24	-	-	24		
64	30	20	-	10	24	-	24	-	10	11	-	-	11		
28	2	2	-	-	21	-	21	-	5	10	-	-	10		
46	3	1	-	2	40	-	40	-	3	7	-	-	7		
8	-	-	-	-	5	-	5	-	3	7	-	-	7		
18	7	5	-	2	9	-	9	-	2	6	-	-	6		
1 131	452	203	14	235	540	32	508	-	139	533	-	-	533		
453	238	107	6	125	168	15	153	-	47	305	-	-	305		
123	72	35	3	34	38	3	35	-	13	52	-	-	52		
37	25	7	-	18	10	-	10	-	2	18	-	-	18		
1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	1		
18	3	1	-	2	9	-	9	-	6	7	-	-	7		
4	-	-	-	-	3	-	3	-	1	5	-	-	5		
10	7	4	-	3	2	1	1	-	1	1	-	-	1		
31	11	4	1	6	18	2	16	-	2	11	-	-	11		
66	27	14	2	11	31	3	28	-	8	17	-	-	17		
51	20	6	1	13	23	2	21	-	8	25	-	-	25		
31	9	3	-	6	19	3	16	-	3	20	-	-	20		
5	2	1	-	1	2	1	1	-	1	1	-	-	1		
13	5	5	-	-	5	-	5	-	3	2	-	-	2		
99	6	3	-	3	81	1	80	-	12	29	-	-	29		
15	4	1	1	2	9	-	9	-	2	3	-	-	3		
21	1	-	-	1	14	-	14	-	6	4	-	-	4		
124	15	7	-	8	93	1	92	-	16	29	-	-	29		
4	-	-	-	-	2	-	2	-	2	-	-	-	-		
8	2	1	-	1	4	-	4	-	2	1	-	-	1		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
1 583	540	248	16	276	834	36	798	-	209	664	-	-	664		
220	42	16	3	23	155	-	155	-	23	76	-	-	76		
15	1	1	-	-	11	-	11	-	3	3	-	-	3		
192	40	15	3	22	134	-	134	-	18	70	-	-	70		
12	1	-	-	1	9	-	9	-	2	2	-	-	2		
59	11	6	-	5	38	2	36	-	10	51	-	-	51		
1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	1		
17	3	2	-	1	11	-	11	-	3	26	-	-	26		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
17	3	2	-	1	11	-	11	-	3	26	-	-	26		
7	1	-	-	1	4	-	4	-	2	3	-	-	3		
1 862	593	270	19	304	1 027	38	989	-	242	791	-	-	791		
1 934	577	264	18	295	1 098	42	1 052	4	259	629	3	-	626		

STRAFBARE HANDLUNG	PARAGRAPH DES STGB	VERURTEILTE				INS- GE- SAMT	
		INS- GE- SAMT	MIT ANGABEN UEBER FRUEHERE STRAFE OD. MASSNAHMEN (WEG. VERBRECHEN UND VERGEHEN)		INS- GE- SAMT		
			INSGE- SAMT	DAR.: OHNE FRUEHERE VERUR- TEILUNG			
STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT U. DIE OEFFENTL. ORDNUNG	80 - 168	230	227	162	65		
DAR.: WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT	111 - 121	5	5	3	2		
HAUSFRIEDENSBRUCH	123,124	3	3	-	3		
UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT VOR FESTSTELLUNG DER UNFALLBETEILIGUNG							
IM TRUNKENHEIT	142 ABS. 1	49	49	36	13		
OHNE TRUNKENHEIT	142 ABS. 1	143	141	103	38		
VORTAUSCHEN EINER STRAFTAT	145 D	11	11	7	4		
FALSCHER VERDAECHTIGUNG	164	7	6	6	-		
STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON	169 - 241 A	386	379	213	166		
DAR.: SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN	176 ABS. 1-3 U. 5	12	12	7	5		
VERGEWALTIGUNG	177 ABS. 1	10	10	5	5		
SEXUELLE NOETIGUNG	178 ABS. 1	11	11	6	5		
BELEIDIGUNG	185	15	15	10	5		
MORD	211	2	2	2	-		
TOTSCHLAG	212,213	2	2	1	1		
FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR							
IM TRUNKENHEIT	222	7	7	7	-		
OHNE TRUNKENHEIT	222	9	9	7	2		
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER IM STRASSENVERKEHR	222	-	-	-	-		
KOERPERVERLETZUNG	223	74	72	33	39		
GEFAEHRliche KOERPERVERLETZUNG	223 A	110	107	44	63		
FAHRLAESSIGE KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR							
IM TRUNKENHEIT	230	33	32	17	15		
OHNE TRUNKENHEIT	230	51	50	41	9		
FAHRLAESSIGE KOERPERVERLETZUNG AUSSER IM STRASSENVERK.	230	13	13	10	3		
STRAFTATEN GEGEN DIE PERSOENLICHE FREIHEIT	234 - 241 A	27	27	17	10		
STRAFTATEN GEGEN DAS VERMOEGEN	242 - 330 D	1 949	1 931	1 122	809		
DAR.: EINFACHER DIEBSTAHL	242	894	885	517	368		
EINBRUCHDIEBSTAHL	243 ABS. 1 NR. 1	257	252	126	126		
SONSTIGER SCHWERER DIEBSTAHL	243 ABS.1 NR. 2-6	65	65	40	25		
DIEBSTAHL MIT WAFFEN	244 ABS.1 NR. 1 U.2	4	4	3	1		
UNTERSCHLAGUNG	246	22	22	15	7		
UNBEGUTETER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGES	248 B	11	10	6	4		
RAUB UND ERPRESSUNG	249 - 256	90	89	37	52		
BEGUEENSTIGUNG UND HEHLEREI	257 - 262	44	44	26	18		
BETRUG UND UNTREUE	263 - 266	90	90	60	30		
URKUNDENFAELSCHUNG	267	85	85	45	40		
SACHBESCHAEDIGUNG	303 - 305	47	46	26	20		
VORSAETZliche BRANDSTIFTUNG	306 - 308	9	9	4	5		
GEFAEHRliche EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERKEHR	315 B	19	19	9	10		
TRUNKENHEIT AM STEUER	315 C ABS.1 NR. 1A	117	117	87	30		
OHNE VERKEHRsunFALL	315 C ABS.1 NR. 1A	17	17	12	5		
TRUNKENHEIT IM VERKEHR	316	20	20	14	6		
OHNE VERKEHRsunFALL	316	134	133	84	49		
VOLLRAUSCH IN VERBINDUNG MIT EINEM VERKEHRsunFALL	323 A	3	3	1	2		
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRsunFALL	323 A	7	7	4	3		
STRAFTATEN IM AMTE	331 - 358	-	-	-	-		
STRAFTATEN NACH DEM STGB INSGESAMT	-	2 565	2 537	1 497	1 040		
STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	-	263	258	130	128		
DAR.: FUEHREN EINES KRAFTFAHRZEUGES OHNE ERLAUBNIS ODER TROTZ VERBOTS (§ 21 ABS. 1 NR.1 STVG)	-	15	14	8	6		
MIT VERKEHRsunFALL	-	234	230	113	117		
OHNE VERKEHRsunFALL	-	12	12	8	4		
FUEHRENLASSEN EINES KRAFTFAHRZEUGES OHNE ERLAUBNIS ODER TROTZ VERBOTS (§ 21 ABS. 1 NR. 2 STVG)	-	163	160	91	69		
STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES- U.LANDESGESETZEN	-	4	4	2	2		
DAR.: WEHRSTRAFGESETZ INSGESAMT	-	100	99	60	39		
BETAEBUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT	-	7	7	3	4		
DAR.: HANDEL, BESITZ, ABGABE VON BETAEBUNGSMITTEL IN NICHT GERINGER MENGE (§ 29 ABS.3 NR.4 BTMG)	-	88	87	55	32		
ANDERE VORSAETZliche STRAFTATEN GEGEN DAS BETAEBUNGSMITTELGESETZ (§ 29 ABS.1 BTMG)	-	8	8	2	6		
WAFFENGESETZ	-	8	8	2	6		
STRAFTATEN INSGESAMT	-	2 991	2 955	1 718	1 237		
DAGEGEN 1982	-	2 915	2 822	1 624	1 198		

GRUNDGESAMGELEGTE STRAFBARE HANDLUNGEN
VORSTRAFEN

VERURTEILTE MIT FRÜHERER VERURTEILUNG (AUCH FRÜHER ANGEORDNETE MASSNAHMEN)
WEGEN STRAFTATEN

ZAHLE DER VORVERURTEILUNGEN					NACH DEM ALLGEMEINEN STRAFRECHT BZW. NACH DER ART DER SCHWERSTEN STRAFE ODER MASSNAHME				
1	2	3 UND 4	5 UND MEHR	NACH ALLGE- MEINEM STRAF- RECHT	NACH JUGENDSTRAFRECHT				
					JU- GEND- STRAFE	ZUCHTMITTEL			ERZIE- HUNGS- MASS- NAHMEN
						INS- GE- SAMT	DAR- JUGEND- ARREST		
38	20	7	-	-	7	36	13	22	
-	1	1	-	-	-	1	-	1	
-	2	1	-	-	-	2	2	1	
9	4	-	-	-	1	8	2	4	
23	12	3	-	-	5	20	7	13	
2	1	1	-	-	-	3	1	1	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
84	45	31	6	2	39	93	47	32	
3	1	1	-	-	2	3	2	-	
2	2	1	-	-	5	-	-	-	
5	-	-	-	1	-	1	-	3	
2	2	1	-	-	-	3	2	2	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	1	-	1	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	1	1	-	-	-	2	1	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
19	12	7	1	-	7	25	12	7	
27	17	16	3	-	20	32	19	11	
11	3	1	-	-	-	13	4	2	
8	1	-	-	1	1	5	3	2	
1	-	1	1	-	-	1	1	2	
4	4	2	-	-	3	5	2	2	
435	205	134	35	15	230	378	202	186	
207	86	63	12	5	104	175	99	84	
63	39	15	9	1	44	46	26	35	
15	5	3	2	-	6	13	6	6	
1	-	-	-	-	1	-	-	-	
5	2	-	-	1	-	3	1	3	
-	3	1	-	-	2	2	1	-	
21	15	11	5	-	28	17	12	7	
6	8	4	-	1	2	11	6	4	
17	7	6	-	3	6	17	8	4	
14	14	7	5	2	18	12	7	8	
12	1	7	-	-	3	12	9	5	
3	-	1	1	-	2	2	1	1	
8	1	1	-	-	3	6	1	1	
17	9	4	-	-	3	21	8	6	
1	1	3	-	-	2	2	1	1	
2	2	1	1	-	2	1	1	3	
37	9	3	-	2	2	30	12	15	
2	-	-	-	-	-	1	-	1	
1	-	2	-	-	1	2	1	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
557	270	172	41	17	276	507	262	240	
71	29	24	4	2	28	65	31	33	
6	-	-	-	-	-	3	1	3	
62	27	24	4	2	28	58	28	29	
2	2	-	-	-	-	3	2	1	
37	21	9	2	3	14	36	19	16	
1	-	1	-	-	-	2	1	-	
23	11	4	1	2	14	17	7	6	
2	1	1	-	-	2	1	1	1	
18	10	3	1	2	12	14	5	4	
3	3	-	-	-	-	4	1	2	
665	320	205	47	22	318	608	312	289	
641	300	205	52	43	297	599	330	259	

10. ADGEURTEILTE NACH STRAFBARER HANDLUNG UND ENTZIEHUNG

STRAFBARE HANDLUNG	PARAGRAF	DES	STGB	ERWACHSENE			
				ABGEUR- TEILTE INSG.	MEHR ALS		
					BIS	16 MONATE	12 JAHRE
					6 MONATE	BIS EINSCHL. 12 JAHRE	15 JAHRE
STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB				3 857	1 930	1 419	47
DAVON:							
UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT VOR FESTSTELLUNG DER UNFALLBETEILIGUNG							
IN TRUNKENHEIT	142 ABS.1			273	68	153	3
OHNE TRUNKENHEIT	142 ABS.1			272	129	78	3
FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR	222			15	4	4	1
FAHRLAESSIGE KOERPERVERLETZUNG							
IN TRUNKENHEIT	230			184	85	64	4
OHNE TRUNKENHEIT	230			19	9	4	1
GEFAEHRDLICHE EINGRIFFE IM DEN STRASSENVERKEHR	315B			27	6	7	3
TRUNKENHEIT AM STEUER							
MIT VERKEHRSUNFALL	315C ABS.1 NR.1A			833	410	302	5
OHNE VERKEHRSUNFALL	315C ABS.1 NR.1A			113	45	48	4
TRUNKENHEIT IM VERKEHR							
MIT VERKEHRSUNFALL	316			207	117	65	6
OHNE VERKEHRSUNFALL	316			1 864	1 043	668	17
VOLLRAUSCH IN VERBINDUNG MIT VERKEHRSUNFALL	323A			39	13	23	-
SONSTIGE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB	-			11	1	3	-
SONSTIGE STRAFTATEN NACH DEM STGB	-			166	34	66	6
STRAFTATEN NACH DEM STGB INSGESAMT	-			4 023	1 964	1 485	53
STRAFTATEN NACH DEM STVG	-			304	62	182	17
DARUNTER:							
FUEHREN EINES KRAFTFAHRZEUGES	MIT VERKEHRSUNFALL			20	5	10	-
OHNE ERLAUBNIS ODER TROTZ	OHNE VERKEHRSUNFALL			275	52	168	17
VERBOTS (§21 ABS.1 NR.1 STVG)							
STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES- UND LANDESGESETZEN	-			8	2	5	-
I N S G E S A M T	-			4 335	2 028	1 672	70
DAGEGEN 1982	-			3 962	1 840	1 524	81

11. VERURTEILTE NACH STRAFBAREN HANDLUNGEN

STRAFBARE HANDLUNG	PARAGRAF	DES	STGB	VERUR- TEILTE INSG. GESAMT	ERWACHSENE			
					1	MEHR ALS		INS- GE- SAMT
						1	2	
						MONAT	BIS EINSCHL. 12 MON. 13 MON.	
STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB	-			1 055	127	93	712	932
DAVON:								
UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT VOR FESTSTELLUNG DER UNFALLBETEILIGUNG								
IN TRUNKENHEIT	142 ABS.1			45	1	2	39	42
OHNE TRUNKENHEIT	142 ABS.1			376	117	62	126	305
FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR	222			5	1	-	4	5
FAHRLAESSIGE KOERPERVERLETZUNG								
IN TRUNKENHEIT	230			33	1	-	29	30
OHNE TRUNKENHEIT	230			15	1	1	10	12
GEFAEHRDLICHE EINGRIFFE IM DEN STRASSENVERKEHR	315B			7	-	-	5	5
TRUNKENHEIT AM STEUER								
MIT VERKEHRSUNFALL	315C ABS.1 NR.1A			144	2	7	120	129
OHNE VERKEHRSUNFALL	315C ABS.1 NR.1A			36	-	1	32	33
TRUNKENHEIT IM VERKEHR								
MIT VERKEHRSUNFALL	316			40	-	3	34	37
OHNE VERKEHRSUNFALL	316			342	4	16	303	323
SONSTIGE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB	-			12	-	1	10	11
SONSTIGE STRAFTATEN NACH DEM STGB	-			43	3	3	24	30
STRAFTATEN NACH DEM STGB INSGESAMT	-			1 098	130	96	736	962
STRAFTATEN NACH DEM STVG	-			14	-	1	12	13
DARUNTER:								
FUEHREN EINES KRAFTFAHRZEUGES	OHNE VERKEHRSUNFALL			12	-	1	10	11
OHNE ERLAUBNIS ODER TROTZ								
VERBOTS (§21 ABS.1 NR.1 STVG)								
STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES- UND LANDESGESETZEN	-			2	-	-	1	1
I N S G E S A M T	-			1 114	130	97	749	776
DAGEGEN 1982	-			1 092	98	98	722	718

DER FAHRERLAUBNIS (SPERRE)

ERWACHSENE					HERANWACHSENDE					JUGENDLICHE				
FÜR INNER	INS- GESAMT	DARUNTER SCHON FRÜHER		BIS EINSCHL. 6 MONATE	MEHR ALS		INS- GESAMT	DARUNTER SCHON FRÜHER		BIS EINSCHL. 6 MONATE	MEHR ALS 6 MONATE		INS- GESAMT	
		1 MAL	2 MAL OD. ÖFTER		1 MONAT	2 JAHRE		1 MAL	2 MAL OD. ÖFTER		1 MONAT	2 MONATE		
1	3 397	631	249	255	152	2	409	32	1	28	23	51		
-	224	50	15	25	19	1	45	3	-	2	2	4		
-	210	36	21	34	17	-	51	4	-	3	8	11		
-	9	2	-	1	4	-	5	-	-	-	1	1		
-	153	33	10	13	17	-	30	1	-	1	-	1		
-	14	1	1	3	1	-	4	-	-	-	1	1		
-	16	2	3	2	8	1	11	1	-	-	-	-		
-	717	129	34	77	27	-	104	9	-	7	5	12		
-	97	18	10	8	5	-	13	1	-	3	-	3		
-	188	35	14	9	6	-	15	1	1	3	1	4		
1	1 729	310	134	80	43	-	123	10	-	8	4	12		
-	36	15	7	1	1	-	2	-	-	1	-	1		
-	4	-	-	2	4	-	6	2	-	-	1	1		
-	106	31	17	20	21	2	43	2	1	7	10	17		
1	3 503	662	266	275	173	4	452	34	2	35	33	68		
-	261	72	91	7	25	-	32	9	-	5	6	11		
-	15	2	5	-	3	-	3	-	-	-	2	2		
-	237	65	86	7	22	-	29	9	-	5	4	9		
-	47	2	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-		
1	3 771	736	357	283	198	4	485	43	2	40	39	79		
9	3 454	676	316	266	172	8	446	43	7	24	38	65		

UND VERHAENGTEM FAHRVERBOT

ERWACHSENE			HERANWACHSENDE					JUGENDLICHE				
DARUNTER SCHON FRUEHER		1 MONAT	MEHR ALS		INS- GESAMT	DARUNTER ZUM WIEDER- HOLTEN MALE	1 MONAT	MEHR ALS		INS- GESAMT		
1 MAL	2 MAL ODER OEFTER		1	2				1	2			
			BIS EINSCHL.					BIS EINSCHL.				
			2 MONATE	3 MONATE				2 MONATE	3 MONATE			
24	2	26	20	73	119	4	-	-	4	4		
1	-	-	-	3	3	-	-	-	-	-		
8	1	25	19	26	70	1	-	-	1	1		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
1	-	-	-	3	3	1	-	-	-	-		
2	-	-	-	3	3	-	-	-	-	-		
-	-	-	-	2	2	1	-	-	-	-		
-	-	-	-	14	14	-	-	-	1	1		
-	-	1	-	2	3	1	-	-	-	-		
-	-	-	-	2	2	-	-	-	1	1		
12	1	-	1	17	18	-	-	-	1	1		
-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-		
1	1	-	3	6	9	-	-	2	2	4		
25	3	26	23	79	128	4	-	2	6	8		
2	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-		
2	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-		
1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-		
20	3	26	23	81	130	4	-	2	6	8		
23	23	37	18	108	163	1	1	4	6	11		

12. ABGEURTEILTE UND ANDERE PERSONEN MIT UNTERSUCHUNGSHAFT
SOWIE GRUND UND DAUER DER

STRAFBARE HANDLUNG	PARAGRAPH DES STGB	PERSONEN MIT UNTERSUCHUNGSHAFT 1)						
		INS- GE- SAMT	ABGEURTEILTE					
			INS- GE- SAMT	DARUNTER NACH DER (JEWEILIG SCHWERSTEN) ENTSCHEIDUNG		INS- GE- SAMT		DAR. MIT 1 STRAF- AUS- SETZUNG
				FREIHEITSSTRAFE				
				JUGENDSTRAFE				
INS- GE- SAMT	DAR. MIT 1 STRAF- AUS- SETZUNG	INS- GE- SAMT	DAR. MIT 1 STRAF- AUS- SETZUNG					
STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT U. DIE ÖFFENTL. ORDNUNG	80 - 168	3	3	3	1	-	-	
STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON	169 - 241A	85	85	64	27	13	2	
DAR. VERLETZUNG DER UNTERHALTSPFLICHT	170B	16	16	16	14	-	-	
SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN	176 ABS. 1-3 U. 5	7	7	6	2	-	-	
VERGEWALTIGUNG	177 ABS.	22	22	15	3	4	-	
SEXUELLE NÖTIGUNG	178 ABS. 1	2	2	1	1	1	1	
MORD	211	4	4	2	-	2	-	
TOTSCHLAG	212, 213	14	14	12	-	1	-	
KÖRPERVERLETZUNG, GEFÄHRLICHE KÖRPERVERLETZUNG	223, 223A	15	15	8	4	4	1	
STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON	242 - 330D	414	414	253	80	149	24	
DAR. EINFACHER DIEBSTAHL	242	80	80	24	9	54	8	
EINBRUCHDIEBSTAHL	243 ABS. 1 NR. 1	143	143	102	31	39	9	
SONSTIGER SCHWERER DIEBSTAHL	243 ABS. 1 NR. 2-6	8	8	6	3	2	-	
RAUB UND ERPRESSUNG	249 - 256	95	95	56	9	39	4	
BETRUG UND UNTREUE	263 - 266	45	45	37	15	2	-	
URKUNDENFÄLSCHUNG	267	19	19	12	6	6	1	
VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG	306 - 308	9	9	4	2	4	1	
STRAFTATEN IM ANTE	331 - 358	-	-	-	-	-	-	
STRAFTATEN NACH DEM STGB I N S G E S A M T	-	502	502	320	108	162	26	
STRAFTATEN NACH DEM STVG I N S G E S A M T	-	7	7	4	3	3	3	
STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES- UND LANDESGESETZEN	-	75	75	60	27	15	2	
DAR.: WEHRSTRAFGESETZ INSGESAMT	-	1	1	1	1	-	-	
BETÄUBUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT	-	68	68	53	23	15	2	
DAR.: HANDEL, BESITZ, ABGABE VON BETÄUBUNGS- MITTEL IN NICHT GERINGER MENGE (§29 ABS. 3 NR. 4 BTMG)	-	28	28	24	10	4	1	
ANDERE VORSAETZLICHE STRAFTATEN GEGEN DAS BE- TÄUBUNGSMITTELGESETZ (§29 ABS. 1 BTMG)	-	26	26	18	11	8	1	
I N S G E S A M T	-	584	584	384	138	180	31	
DAGEGEN 1992	-	616	616	369	124	220	38	

1) SOWEIT IN DER STRAFVERFOLGUNGSSTATISTIK ERFASST

NACH STRAFKATEGORIEN, STRAFKATEGORIEN, HANDELN, ENTWEDER DURCH
UNTERSUCHUNGSGRUPPE

NACH HAFTGRUPPEN (AUCH NERHEINANDER)					NACH DER GRÖÖE DER UNTERSUCHUNGSGRUPPE														
FLUCHT- GEFAHR (112 ABS.2 MR. 1,2 STPO)	VER- LUNGS- GEFAHR (112 ABS.2 MR. 1,2 STPO)	VER- BRECHEN (112 ABS.2 MR. 1,2 STPO)	WIEDERHOLUNGSGEFAHR BEI STRAFKATEGORIEN (112 A SELBSTBE- STIMMUNG (112 A MR. 1 STPO) SIND	BIS EIN- LICH MONAT	NACH DER GRÖÖE DER UNTERSUCHUNGSGRUPPE			1 MONAT	3 MONATE	5 MONATE	1 JAHR	2 JAHR	3 JAHR						
					NACH DER GRÖÖE DER UNTERSUCHUNGSGRUPPE														
					NACH DER GRÖÖE DER UNTERSUCHUNGSGRUPPE														
					NACH DER GRÖÖE DER UNTERSUCHUNGSGRUPPE														
3	-	-	-	-	-	1	-	2	-	-	3	-	-						
69	5	6	9	1	15	14	14	24	18	6	79	-	-						
16	-	-	-	-	8	4	1	1	-	-	16	-	-						
3	1	-	4	-	1	-	2	1	3	-	7	-	-						
17	2	-	5	-	1	4	5	10	2	3	19	-	-						
2	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	2	-	-						
2	-	2	-	-	-	-	-	2	2	-	4	-	-						
11	1	4	-	-	-	-	1	5	8	1	13	-	-						
13	1	-	-	1	3	2	4	3	3	2	13	-	-						
385	12	-	-	23	67	88	147	81	31	5	403	6	-						
79	1	-	-	-	14	29	24	13	-	1	77	2	-						
133	5	-	-	10	19	25	58	29	12	1	140	2	-						
7	-	-	-	1	1	4	2	1	-	-	8	-	-						
89	3	-	-	4	9	9	36	28	13	1	94	-	-						
39	1	-	-	5	14	12	13	5	1	2	41	2	-						
18	1	-	-	-	6	3	5	3	2	-	19	-	-						
8	-	-	-	2	-	3	2	2	2	-	9	-	-						
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-						
457	17	6	9	24	82	103	161	107	49	11	485	6	-						
7	-	-	-	-	5	2	-	-	-	-	7	-	-						
35	9	-	-	10	2	7	24	35	7	-	75	-	-						
1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-						
58	7	-	-	10	1	5	22	33	7	-	68	-	-						
21	4	-	-	6	-	1	7	17	3	-	28	-	-						
23	2	-	-	3	1	4	11	9	1	-	26	-	-						
529	26	6	9	34	89	112	185	142	56	11	567	6	-						
551	20	10	18	25	79	138	180	144	55	14	591	11	-						

13. VERURTEILTE NACH STRAFTATENGRUPPEN, AUSGEWÄHLTEN STRAFBAREN HANDLUNGEN UND VERURTEILUNGSZIFFERN

STRAFBARE HANDLUNG	PARAGRAF DES STGB	VERURTEILTE AUF 100 000 DER ENTSPRECHENDEN PERSONENGRUPPE DER WOHNGEBIETSGRÖßE			
		VERURTEILTE (ERWACHSENE ÜBERHAUPT, JUGENDLICHE INSGE- 21 JAHRE 18 BIS U. 14 BIS U. SANT U.ÄLTER 21 JAHRE 18 JAHRE			
STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT U. DIE ÖFFENTL. ORDNUNG	80 - 168	144,6	136,0	370,9	52,8
DAR.: WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT	111 - 121	5,8	6,1	3,4	4,3
HAUSFRIEDENSBRUCH	123, 124	3,8	4,1	5,2	-
UNERLAUBTES ENTFERNEN VON UNFALLORT					
VOR FESTSTELLUNG DER UNFALLBETEILIGUNG					
IN TRUNKENHEIT	142 ABS. 1	35,3	34,4	82,8	5,7
OHNE TRUNKENHEIT	142 ABS. 1	83,8	77,0	244,9	27,1
VORTÄUSCHEN EINER STRAFTAT	145 B	5,4	4,9	8,6	8,6
FALSCHES UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID	153 - 163	3,8	3,7	6,9	2,9
FALSCHES VERDAECHTIGUNG	164	3,3	2,8	12,1	1,4
STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON	169 - 241 A	170,1	146,6	469,1	184,1
DAR.: VERLETZUNG DER UNTERHALTSPFLICHT	170 B	19,5	22,2	6,9	-
SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN	176 ABS. 1-3 U. 5	4,2	3,3	13,8	5,7
VERGEWALTIGUNG	177 ABS. 1	3,6	2,9	15,5	1,4
SEXUELLE NOETIGUNG	178 ABS. 1	1,9	0,8	3,4	12,8
EXHIBITIONISTISCHE HANDLUNGEN	183	2,1	1,9	3,4	2,9
BELEIDIGUNG	185	10,3	10,0	19,0	7,1
MORD	211	0,4	0,3	1,7	1,4
TOTSCHLAG	212, 213	1,9	1,8	5,2	-
FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR					
IN TRUNKENHEIT	222	1,6	1,0	8,6	2,9
OHNE TRUNKENHEIT	222	2,9	2,2	13,8	1,4
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER IM STRASSENVERKEHR	222	-	-	-	-
KOERPERVERLETZUNG	223	24,9	19,3	45,5	52,8
GEFAEHRliche KOERPERVERLETZUNG	223 A	30,5	21,3	122,4	57,1
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBEFOHLENE	223 B	0,7	0,8	-	-
FAHRLAESSIGE KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR					
IN TRUNKENHEIT	230	24,3	23,8	58,6	1,4
OHNE TRUNKENHEIT	230	25,3	21,9	86,2	12,8
FAHRLAESSIGE KOERPERVERLETZUNG AUSSER IM STRASSENVERK.	230	3,2	2,0	12,1	8,6
STRAFTATEN GEGEN DIE PERSÖNLICHE FREIHEIT	234 - 241 A	10,7	9,0	27,6	15,7
STRAFTATEN GEGEN DAS VERMOEGEN	242 - 330 D	881,3	768,5	1 841,8	1 344,1
DAR.: EINFACHER DIEBSTAH	242	218,9	139,2	631,2	766,2
EINBRUCHDIEBSTAH	243 ABS. 1 NR. 1	59,9	36,7	222,5	184,1
SONSTIGER SCHWERER DIEBSTAH	243 ABS.1 NR. 2-6	12,8	6,5	41,4	58,5
DIEBSTAH MIT WAFEN	244 ABS.1 NR. 1 U.2	1,1	0,6	5,2	2,9
UNTERSCHLAGUNG	246	13,5	12,8	15,5	20,0
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGES	248 B	3,2	2,3	10,3	7,1
RAUB UND ERPRESSUNG	249 - 256	19,5	11,1	94,8	49,9
BEQUENSTIGUNG UND HEHLEREI	257 - 262	13,5	10,0	37,9	32,8
BETRUG UND UNTREUE	263 - 266	75,0	75,4	87,9	59,9
URKUNDENFAELSCHUNG	267	29,9	23,7	86,2	52,8
SACHSCHADEDIGUNG	303 - 305	10,2	5,9	34,2	37,1
VORSAETZliche BRANDSTIFTUNG	306 - 308	1,9	1,0	8,6	5,7
GEFAEHRliche EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERKEHR	315 B	4,6	2,9	27,6	4,3
TRUNKENHEIT AM STEUER	315 C ABS.1 NR.1A	108,2	108,8	206,9	20,0
OHNE VERKEHRSUNFALL	315 C ABS.1 NR.1A	16,7	17,0	27,6	4,3
TRUNKENHEIT IM VERKEHR	316	27,3	28,9	29,3	7,1
OHNE VERKEHRSUNFALL	316	244,3	244,5	244,9	18,5
VOLLRAUSCH IN VERBINDUNG MIT EINEM VERKEHRSUNFALL	323 A	5,6	6,0	5,2	1,4
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUNFALL	323 A	5,7	5,8	8,6	2,9
STRAFTATEN IM AMTE	331 - 358	0,5	0,6	-	-
STRAFTATEN NACH DEM STGB INSGESAMT	-	1 194,5	1 051,7	2 681,6	1 581,0
STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	-	119,3	103,8	260,4	175,5
DAR.: FUEHREN EINES KRAFTFAHRZEUGES OHNE ERLAUBNIS ODER					
TROTZ VERBOTS (§ 21 ABS. 1 NR.1 STVG)					
MIT VERKEHRSUNFALL	-	7,9	6,9	19,0	10,0
OHNE VERKEHRSUNFALL	-	96,6	81,4	225,7	158,4
FUEHRENLASSEN EINES KRAFTFAHRZEUGES OHNE ERLAUBNIS	-	12,0	12,4	12,1	7,1
OBER TROTZ VERBOTS (§ 21 ABS. 1 NR. 2 STVG)	-	-	-	-	-
STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES- U. LANDESGESETZEN	-	160,6	162,7	248,3	64,2
DAR.: WEHRSTRAFGESETZ INSGESAMT	-	1,9	1,7	6,9	-
BETAEUBUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT	-	25,7	17,0	144,9	21,3
DAR.: HANDEL, BESITZ, ABGABE VON BETAEUBUNGSMITTEL	-	4,2	4,0	10,3	1,4
IN NICHT GERINGER MENGE (§ 29 ABS.3 NR.4 BTMG)	-	-	-	-	-
ANDERE VORSAETZliche STRAFTATEN GEGEN DAS	-	19,7	11,5	125,9	22,8
BETAEUBUNGSMITTELGESETZ (§ 29 ABS.1 BTMG)	-	-	-	-	-
AUSLAENDERGESETZ	-	24,3	26,5	24,1	-
WAFFENGESETZ	-	7,8	7,8	13,8	2,9
ABGABEORDNUNG (STEUER-U. ZOLLZUWIDERHANDLUNGEN)	-	33,3	63,6	10,3	-
STRAFTATEN INSGESAMT	-	1 476,4	1 318,3	3 190,3	1 820,7
DAGEGEN 1992	-	1 416,8	1 256,4	3 130,8	1 745,4